Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 12 — Mittwoch, 5. Dezember 2018

„Hab´ Geduld.
Alle Dinge sind schwierig, bevor sie leicht werden.“
Französisches Sprichwort

Liebe Marktheidenfelder!

Ein bewegtes Jahr 2018 liegt hinter uns.

Ein Jahr mit vielen wertvollen Begegnungen, mit guten und zielführenden Gesprächen sowie fairen Auseinandersetzungen. Wichtig sind mir auch kontroverse Meinungen und lebhafte Diskussionen, wie wir sie in unserer Stadt im vergangenen Jahr bei einigen Themen erlebt haben. Sie gehören zur Demokratie. Bei allen Meinungsverschiedenheiten einigt uns im Idealfall das Ziel, das Beste für Marktheidenfeld und seine Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

2018 gab es viele Gründe, die Stadt Marktheidenfeld gebührend zu feiern. 70 Jahre Stadterhebung, 20 Jahre Franck-Haus, 20 Jahre Jugendzentrum MainHaus, die 70. Laurenzi-Messe und die Eröffnung der Stadtbibliothek sind einige Beispiele. Eine überregional beachtete Ausstellung mit Werken von Ernst Barlach im Franck-Haus, das Finale der BR-Radltour mit der Ankunft von 1.100 Radlern am Mainkai und das Konzert von Nico Santos auf den Mainwiesen bei traumhaftem Sommerwetter waren weitere Höhepunkte.

In Stadtrat und Stadtverwaltung haben wir im vergangenen Jahr weiter an der positiven Entwicklung von Marktheidenfeld gearbeitet. Zwei Projekte des sozialen Wohnungsbaus wurden beschlossen. Die Bauvorhaben des Gemeindeentwicklungskonzepts (GEK) in Altfeld, Glasofen und Zimmern sind angelaufen. Der Neubau der Kindertagesstätte Baumhofstraße feierte Richtfest, die Marktheidenfelder Feuerwache wird neu gebaut und auch die Planungen für das neue Gewerbegebiet Söllershöhe in Altfeld nehmen Fahrt auf. 2018 ist ein Jahr, in dem wir viel geleistet haben und viel feiern durften. Aber leider auch ein Jahr, in dem wir wichtige Mitstreiter und liebenswerte Menschen verloren haben.

Ein unfassbarer Verlust war für uns - über alle Parteigrenzen hinweg - der Tod unseres 2. Bürgermeisters Manfred Stamm. Mein langjähriger Stellvertreter verstarb am 3. Oktober im Alter von 62 Jahren. Dem Stadtrat von Marktheidenfeld gehörte Manfred Stamm für die CSU seit 1984 an, seit 1996 war er 2. Bürgermeister der Stadt. Manfred Stamm war eine engagierte Persönlichkeit, die sich leidenschaftlich und mit Herzblut für „ihr“ Marktheidenfeld eingesetzt hat. Auch seine menschliche Art war eine große Bereicherung. Er fehlt uns sehr.

Meinen Dank darf ich allen Mitbürgern aussprechen, die in unserer Stadt Verantwortung übernehmen: Den Familien, die mit der Kindererziehung die Grundlage für soziales Verhalten und Handeln schaffen. Allen, die ehrenamtlich in Kirchen, Vereinen, Verbänden und Parteien unser Zusammenleben mit gestalten, die in Beiräten und Projekten an Verbesserungen mit arbeiten, die sich kümmern, dass „Fair Trade“ Realität werden kann. Dank sage ich auch allen Freiwilligen, die in den Feuerwehren und Hilfsorganisationen für unseren Schutz und im Notfall für schnelle Hilfe sorgen. Sehr herzlich danke ich allen, die im Geist der Weihnachtsbotschaft dauerhaft und ohne Aufsehen Nachbarschaftshilfe und Integrationsarbeit leisten.

Mein aufrichtiger Dank gilt auch in diesem Jahr den Mitgliedern des Stadtrats und allen Mitarbeitern der Stadt, die mit ihrem Engagement zu einem erfolgreichen Jahr 2018 für Marktheidenfeld beigetragen haben.

Vor uns liegt eine hoffentlich ruhige vorweihnachtliche Zeit, die für viele von uns mit einem gemütlichen Bummel über den Marktheidenfelder Weihnachtsmarkt beginnt.

Ihnen allen, liebe Marktheidenfelder, wünsche ich frohe und
erholsame Weihnachtstage und ein friedvolles Jahr 2019.

Ihre
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Der Marktheidenfelder Weihnachtsmarkt im Überblick

Von Donnerstag, 6. Dezember bis Sonntag, 9. Dezember 2018 findet der stimmungsvolle Marktheidenfelder Weihnachtsmarkt in der lichtergeschmückten Altstadt statt. Dann erwartet die Besucherinnen und Besucher ein umfangreiches Programm.

Öffnungszeiten des Weihnachtsmarkts der Stadt Marktheidenfeld

Donnerstag	von 17.00 bis 21.00 Uhr
Freitag und Samstag	von 11.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag	von 11.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag, 6. Dezember

17.05 Uhr 5 nach 5 in der St. Laurentius-Kirche

17.00 bis 21.00 Uhr Einstimmung auf den Weihnachtsmarkt mit dem Jets Trio auf der Bühne Marktplatz

Freitag, 7. Dezember

15.00 bis 18.00 Uhr Der Nikolaus ist unterwegs in der Stadt und verteilt Geschenke

16.00 Uhr Das alte Schmiedehandwerk entdecken – Führungen
durch die alte Schmiedewerkstatt für Kinder ab 5 Jahren, keine Anmeldung erforderlich, kostenlos. Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus

16.00 Uhr „Menschen, die Marktheidenfeld geprägt haben“: Gesprächsrunde mit Dr. Michael Deubert in der Stadtbibliothek an der Schmiedsecke

16.00 Uhr Schau-Brauen des Rotary Club Lohr/Marktheidenfeld mit Braumeister Boris Dürr, Wagnergasse

17.05 Uhr 5 nach 5 in der St. Laurentius-Kirche

18.00 Uhr Posaunenchöre Altfeld & Marktheidenfeld

Begrüßung durch Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder, begleitet von zwei Weihnachtsengeln auf der Bühne vor der St. Laurentius-Kirche

19.00 Uhr Adventsmusik mit den Fire Fighters Hasloch auf der Bühne vor der St. Laurentius-Kirche

Samstag, 8. Dezember

11.00 Uhr Das alte Schmiedehandwerk entdecken – Führung durch die alte Schmiedewerkstatt für Kinder ab 5 Jahren, keine Anmeldung erforderlich, kostenlos. Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus

11.00 bis 17.00 Uhr Kutschfahrten für Kinder, Abfahrt jeweils am Fischerbrunnen am Marktplatz

Ab 12:30 Uhr Frisches Lakefleisch bei Familie Liebler in der Wagnergasse 2a

13.00 bis 17.00 Uhr Der Nikolaus kommt mit der Kutsche und verteilt Geschenke

14.00 bis 18.00 Uhr Weihnachtskarten basteln und zeichnen mit Valentina Harth, Franck-Haus

14.00 bis 18.00 Uhr Das Museum Obertor-Apotheke in der Obertorstraße 10 ist geöffnet. Eintritt 3 Euro, ermäßigt 2 Euro.

14.00 Uhr Altstadtführung zum Weihnachtsmarkt, keine Anmeldung erforderlich, kostenlos. Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus

14.00 Uhr Kinder der städtischen Kindertagesstätten singen Weihnachtslieder, Bühne St. Laurentius-Kirche

15.00 Uhr „Schaukeltraum am Apfelbaum“, Märchenvorführung des Puppentheaters Silberfaden, Stadtbibliothek, Eintritt: 4,00 €

16.00 bis 17.00 Uhr Weihnachtliche Musik mit der Musikkapelle Lengfurt (MKL), Bühne St. Laurentius-Kirche

18.00 bis 20.00 Uhr Stimmungsvolle Musik und irische Folklore mit Finnegans Wake, Bühne St. Laurentius-Kirche

19.00 Uhr Nachtwächterführung zum Weihnachtsmarkt, keine Anmeldung erforderlich, kostenlos. Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus

Sonntag, 9. Dezember

11.30 bis 13.00 Uhr Adventliche Musik mit einem Akkordeon-Duo des Musikinstituts, Bühne St. Laurentius

14.00 Uhr Altstadtführung zum Weihnachtsmarkt, keine Anmeldung erforderlich, kostenlos. Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus

14.00 Uhr Jagdhornbläsercorps Marktheidenfeld, Bühne St. Laurentius-Kirche

14.00 bis 18.00 Uhr Das Museum Obertor-Apotheke in der Obertorstraße 10 ist geöffnet. Eintritt 3 Euro, ermäßigt 2 Euro.

14.30 Uhr Eine bärenstarke Weihnachtsgeschichte, Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren , Stadtbibliothek

15.00 bis 17.00 Uhr Weihnachtliches Basteln: Sterne aus verschiedenen Materialien, Stadtbibliothek

15.30 Uhr Das kleine Gespenst: Tohuwabohu auf Burg Eulenstein, Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren, Stadtbibliothek

16.00 Uhr Adventliche Musik zum Mitsingen mit „Taktwechsel“ bestehend aus Theresa Bauer und Marcel Väth, Bühne St. Laurentius-Kirche

16.30 Uhr Eine bärenstarke Weihnachtsgeschichte, Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren, Stadtbibliothek

Foto: Inge Albert

Bewegende Gedenkfeier in Montfort-sur-Meu

Eine Delegation der Stadt Marktheidenfeld reiste anlässlich des 100. Jahrestages des Endes des 1. Weltkriegs von 9. bis 11. November in die Bretagne. In der französischen Partnerstadt Montfort-sur-Meu nahmen Marktheidenfelds Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder mit ihrem Ehemann Karl Neder sowie Geschäftsleitender Beamter Matthias Hanakam an internationalen Gedenkfeierlichkeiten teil. Zu Gast in Montfort-sur-Meu waren neben den Besuchern aus Marktheidenfeld unter anderem Gäste aus dem Kongo, Marokko oder Wales.

Die Verantwortlichen um Bürgermeisterin Delphine David hatten in der französischen Partnerstadt ein umfangreiches Programm vorbereitet. Der Aufenthalt in der Bretagne begann zunächst mit einer Stadtführung und einem Mittagessen in Rennes.

Zusammen mit Alain Lory, dem Vorsitzenden des französischen Partnerschaftskomitees, besuchte die Delegation dann am Nachmittag die Friedens-Ausstellung zum Ende des 1. Weltkrieges in Montfort-sur-Meu. Sehr angetan zeigte sich Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder im Anschluss von der Besichtigung der Stadtbibliothek der Partnerstadt, die viele Parallelen zu ihrem Pendant in Marktheidenfeld aufweist. Auch die „Mediatheque“ von Montfort-sur-Meu verfügt über eine offene Architektur, viel Glasflächen und einladende Sitzecken.

Beeindruckend und bewegend war tags darauf die Zeremonie anlässlich des 100. Jahrestages des Endes des 1. Weltkriegs. Am 11. November läuteten anlässlich der Veranstaltung in Montfort-sur-Meu – wie in ganz Frankreich – pünktlich um 11 Uhr die Kirchenglocken für 11 Minuten, um der Toten des 1. Weltkriegs zu gedenken.

„Wir kommen sehr bewegt nach Marktheidenfeld zurück“, betont Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder nach der Reise stellvertretend für die Teilnehmer der Delegation und ergänzt: „Das Gedenken an den 1. Weltkrieg, die persönlichen Begegnungen und die Herzlichkeit unserer französischen Gastgeber haben unsere innige Beziehung zu Montfort-sur-Meu nochmals intensiviert.“

Eine Delegation aus Marktheidenfeld nahm in Montfort-sur-Meu an der Gedenkfeier zum Ende des 1. Weltkriegs teil.
Foto: Matthias Hanakam

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen
für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“
Eintragungsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019

1. Das **Wählerverzeichnis** für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“
der Stadt Marktheidenfeld wird
am **Freitag, 11.01.,**
Montag, 14.01. und
Dienstag, 15.01.2019
während der Dienststunden
im Rathaus, Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können überprüft werden, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. **Zur Eintragung ist nur zugelassen**, wer
a) in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder**
b) einen Eintragungsschein hat **und** stimmberechtigt ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Freitag, 11.01. bis spätestens Dienstag, 15.01.2019 schriftlich** Einspruch einlegen.
Am **Freitag, 11.01., Montag, 14.01. und Dienstag, 15.01.2019** kann der Einspruch auch durch Erklärung zur **Niederschrift** im Rathaus, Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld eingelegt werden.

4. Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.
Darüber hinaus können Stimmberechtigte, die während der gesamten Eintragungszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum aufzusuchen, gem. Art. 69 Abs. 3 Satz 3 LWG auf dem Eintragungsschein eine **Hilfsperson** mit der Eintragung beauftragen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich** zu versichern.
Briefliche Eintragung ist nicht möglich.

5. Einen **Eintragungsschein** erhält **auf Antrag**, wer
5.1 in das Wählerverzeichnis **eingetragen und stimmberechtigt** ist,
5.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen**, aber **stimmberechtigt** ist und

a) nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 10. Januar 2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 15. Januar 2019) versäumt hat,
b) dessen Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung entstanden ist,
c) dessen Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

6. Der Eintragungsschein kann **bis zum Ende der Eintragungsfrist, 13.02.2019, 18.00 Uhr,** im Rathaus, Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld, schriftlich (auch per Telefax, E-Mail) oder mündlich **(nicht aber telefonisch)** beantragt werden.
Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

7. Der Eintragungsschein wird übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Ende der Eintragungsfrist (13.02.2019,16.00 Uhr) ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.

8. Der Eintragungsschein kann auch durch die stimmberechtigte Person persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** kann der Eintragungsschein nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

9. Stimmberechtigte, die eine Hilfsperson mit der Eintragung beauftragen wollen (Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz, siehe oben Nr. 4), erhalten mit dem Eintragungsschein den Text des Volksbegehrens.

Marktheidenfeld, den 05.12.2018
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrats

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich statt am:
Donnerstag, 06.12.2018
Donnerstag, 10.01.2019
ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17.
Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.
http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen vom 25.10.2018 und 08.11.2018

Die vollständigen Protokolle der Stadtratssitzungen vom 25.10.2018 und 08.11.2018 finden Sie im Bürgerinfoportal
http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Hinweis:
Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung am 25.10.2018
Vergaben
Beschluss:
Der Stadtrat beschließt die nachstehenden in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:
1. K&S Raumpflegeservice GmbH
Reinigung städtischer Objekte
27.307,22 € brutto
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

Zwischenrevision 2018 zur Forsteinrichtung 2008 im Stadtwald
Beschluss:
Die von der Forstschule Lohr am Main ausgearbeitete forstliche Zwischenrevision wird für die nächsten 10 Jahre im Stadtwald Marktheidenfeld angewandt.
einstimmig beschlossen .... Ja 23 Nein 0

Neuanbindung „Gewerbepark Söllershöhe“ an die B 8 bei Abschnitt 410, Station 0,265 in der Gemarkung Altfeld

Beschluss:

Der Vereinbarung und den vorläufig genannten Kosten in Höhe von ca. 1.620.500 € für die Neuanbindung „Gewerbepark Söllershöhe“ an die Bundesstraße 8 bei Abschnitt 410, Station 0,265 in der Gemarkung Altfeld, wird zugestimmt.

mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 4

Verkehrsführung in der Altstadt; Modifizierung des Beschlusses vom 07.06.2018 zur Herrngasse

Beschluss:

Der Beschluss des Stadtrates vom 07.06.2018 wird dahingehend modifiziert, dass ein Zweirichtungsverkehr in der Herrngasse für sechs Monate erprobt wird. Danach legt die Verwaltung dem Stadtrat die Ergebnisse vor.

mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 8

Stadtratssitzung am 08.11.2018

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. GEK Altfeld, Mehrgenerationenpark

Holzbauarbeiten, Steg

Zimmerei-Holzbau Winfried Herch

97782 Gräfendorf

28.900,94 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Entscheidung über das Nachrücken der Listennachfolgerin Frau Susanne Riedmann

Beschluss:

Das Nachrücken der Listennachfolgerin Frau Susanne Riedmann wird bestätigt.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Neu- bzw. Umbesetzung der Ausschüsse

Beschluss:

Die Ausschüsse werden entsprechend des Vorschlages der CSU-Fraktion umbesetzt.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Sozialer Wohnungsbau - Südring (Säule II): Vorstellung der aktuellen Planung

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt für die Umsetzung des Projektes „Sozialer Wohnungsbau Säule II“ die Variante 2.1 weiterzuverfolgen.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Gewerbepark Söllershöhe; Zahlungen für artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen

Beschluss:

Für die Durchführung der artenschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen für den Gewerbepark Söllershöhe werden von der Stadt Marktheidenfeld an die teilnehmenden Landwirte in den ersten fünf Jahren der Umsetzung jährliche Zahlungen in Höhe von insgesamt 7.300 € für 15,5 ha Fläche gezahlt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Verträge mit den teilnehmenden Landwirten abzuschließen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Kindertagesstätte Edith-Stein-Str. 2: Erweiterung Windfanganlage mit Kinderwagenstellflächen; Nutzungsänderung einer Regelgruppe zur Krippengruppe; Bauliche Änderungen in der Ausführung gegenüber der Genehmigungsplanung von 1993

Beschluss:

Dem vorliegenden Bauantrag und der Kostenschätzung wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Stiftungskapital der Bürger-Kultur-Stiftung

Beschluss:

Die Verdreifachung bzw. Verdoppelung der Spenden der Bürger-Kultur-Stiftung wird ab dem Jahr 2018 als Zustiftung zum Grundstockvermögen behandelt, was das Stiftungsvermögen jährlich erhöht.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Änderung des Bestandsverzeichnisses für Ortsstraßen in Glasofen

Beschluss:

Das Bestandsverzeichnis wird entsprechend angepasst.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Grüner Markt

Der Grüne Markt findet jeweils freitags ab 8.00 Uhr auf dem Marktplatz statt: Die nächsten Termine sind 14.12., 21.12., 28.12.2018 sowie 4.1. und 11.1.2019.

Am 7.12.2018 zieht der Grüne Markt um. Aufgrund des Weihnachtsmarkts findet der Markt dann nicht am Marktplatz, sondern am Bronnbacher Platz am Stadtmauergässchen statt.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld am:

Donnerstag, 24. Januar 2019 im 1. OG des Rathauses, Besprechungsraum Zimmer 1.02, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 **bis zum Freitag vor dem Termin** anzumelden.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:

- verschiedene Mützen
- ein Koffer
- eine Handtasche
- ein Game Boy
- ein Geldbeutel
- verschiedene Fahrräder

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen

Die städtischen Einrichtungen haben in den nächsten Tagen und Wochen folgende Öffnungszeiten:

Rathaus und Bürgerbüro: Samstag, 22. und Montag, 24. Dezember 2018 sowie Samstag, 29. und Montag, 31. Dezember 2018 geschlossen.

Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag“/ Wertstoffhof: Montag, 24. Dezember und Montag, 31. Dezember 2018 geschlossen.

Stadtbibliothek: Von Montag, 24. Dezember 2018 bis Dienstag, 01. Januar 2019 geschlossen. Ab Mittwoch, 2. Januar 2019 hat die Bibliothek wie gewohnt geöffnet. Während der Schließtage kann die Außenrückgabe genutzt werden. An Silvester, 31. Dezember 2018 und Neujahr 1. Januar 2019 ist die Außenrückgabe geschlossen.

Jugendzentrum MainHaus: Von Montag, 24. Dezember 2018 bis einschließlich Mittwoch, 2. Januar 2019 geschlossen. Danach gelten die normalen Öffnungszeiten. Das Büro der Jugendpflege ist von Montag, 17. Dezember bis Sonntag, 6. Januar 2019 geschlossen.

Kulturzentrum Franck-Haus: Montag, 24. und Dienstag, 25. Dezember 2018 geschlossen. Am Sonntag, 30. Dezember sind letztmalig die Ausstellungen „Kunstpreis 2018“ sowie „Phantasien in Farbe“ von Marianne Goldstein zu sehen.

Volkshochschule: Von Samstag, 22. Dezember 2018 bis Sonntag, 6. Januar 2019 geschlossen. Von Montag, 14. Januar bis Mittwoch, 16. Januar hat die VHS von 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr durchgehend geöffnet. Ab Donnerstag, 17. Januar gelten die normalen Öffnungszeiten.

Stellvertreterwahl

Martin Harth ist der neue 2. Bürgermeister der Stadt Marktheidenfeld. Der bisherige 3. Bürgermeister der Stadt wurde von den 21 anwesenden Mitgliedern des Stadtrats zum Nachfolger des verstorbenen Manfred Stamm gewählt.

In der Stadtrats-Sitzung von 22. November entfielen zwölf Stimmen auf Martin Harth, CSU-Stadtrat Michael Carl erhielt neun Stimmen.

Bei der nun anstehenden Wahl des neuen 3. Bürgermeisters wählten die Räte den Freie-Wähler-Stadtrat Joachim Hörnig mit 13 Stimmen. Eine Stimme entfiel auf Freie-Wähler-Stadtrat Burkard Wagner, sieben Stimmen waren ungültig.

Im Anschluss an die Wahl wünschte Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder den neuen Bürgermeistern einen guten Start und für das neue Amt alles Gute.

Marktheidenfelds neuer 2. Bürgermeister Martin Harth (links) und neuer 3. Bürgermeister Joachim Hörnig (rechts) mit Erster Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder. Foto: Barbara Hartmann

Stadträtin Susanne Riedmann vereidigt

Susanne Riedmann ist neues Stadtratsmitglied in Marktheidenfeld. Die gelernte Gärtnerin wurde in der Sitzung von 8. November 2018 als Nachfolgerin des verstorbenen Stadtrats Manfred Stamm bestätigt und vereidigt.

Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder wünschte der neuen CSU-Stadträtin einen guten Start und für das neue Amt alles Gute. Mit der Wahl von Riedmann umfasst der Marktheidenfelder Stadtrat wieder 24 Mitglieder.

Susanne Riedmann (rechts) wurde von Erster Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder als Stadträtin vereidigt. Foto: Matthias Hanakam

Bitte Wasserzähler ablesen

Die Stadt Marktheidenfeld hat Anfang Dezember an alle Haus- und Wohnungseigentümer eine Ablesekarte geschickt. Die Kämmerei macht darauf aufmerksam, dass die Meldung des Wasserstandes bis **spätestens Freitag, 4. Januar 2019** vorliegen soll.

Es besteht die Möglichkeit die Meldung ausreichend frankiert per Post, per Telefon, per Fax, per Mail an Wasserzaehler@marktheidenfeld.de oder „online“ unter Verwendung des Online-Formulars auf der Internetseite der Stadt unter der Rubrik Bürgerservice/Wasserzähler mitzuteilen.

Folgende Daten sind erforderlich: Vor- und Nachname des Eigentümers, Zählernummer des Hauptzählers, Standort des Hauptzählers mit Straße und Hausnummer, eventuell Zählernummer des Gartenzählers, Ablesedatum und neuer Zählerstand des Hauptzählers sowie des Gartenzählers.

Bei nicht rechtzeitiger Meldung oder Nichtmeldung wird die Wasserabrechnung auf Grundlage einer Schätzung des Wasserverbrauches vorgenommen. Auskünfte zur Wasserzählerablesung erteilt die Kämmerei.

Stadt Marktheidenfeld, Kämmerei, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 0 93 91 50 04 35, 50 04 37, 50 04 23 oder 50 04 39. Per Fax erreichen Sie uns unter 0 93 91/50 04 51.

Marktheidenfeld beteiligt sich an Erinnerungsprojekt

Den 80. Jahrtag der Reichspogromnacht am 9. November 2018 nahmen die Vertreter der Stadt Marktheidenfeld zum Anlass, ein Erinnerungsmal vorzustellen. Mit einer Gepäck-Skulptur aus Stahl wird nun der aus Marktheidenfeld deportierten und ermordeten Juden gedacht.

Mit Schülerinnen und Schülern des Balthasar-Neumann-Gymnasiums sowie Lehrerin Elke Grömling-Füller stellte Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder in der Nähe des Anwesens Mainkai 7 in Marktheidenfeld das Erinnerungsmal vor. Am Mainkai und in der Glasergasse befanden sich früher jüdische Beträume. Hannelore Hübner, Vorstandsmitglied im Verein „DenkOrt Aumühle“, erinnerte in ihrem Grußwort an die Deportation, 3. Bürgermeister Martin Harth verlas das Gedicht „Ein Koffer spricht“ von Ilse Weber.

Zehntklässler des Balthasar-Neumann-Gymnasiums fertigten gemeinsam mit Schülervater Christian Jopp das Erinnerungsmal - eine Gepäck-Skulptur aus Stahl – im Gedenken an die Deportation der in Unterfranken lebenden Juden.

Mit der am Mainkai installierten Skulptur beteiligt sich die Stadt Marktheidenfeld am Projekt „DenkOrt Aumühle“. In dessen Rahmen erinnern die beteiligten Städte vor Ort an die aus Unterfranken deportierten Juden. Am zentralen Gedenkort, dem ehemaligen Verladebahnhof an der Inneren Aumühle in Würzburg, wird in Zukunft ein Zwillingsstück der Marktheidenfelder Gepäck-Skulptur stehen.

Zehntklässler des Balthasar-Neumann-Gymnasiums fertigten eine Gepäck-Skulptur, die am Marktheidenfelder Mainkai an die Deportation der in Unterfranken lebenden Juden erinnert. Foto: Inge Albert

Kein Feuerwerk in der Nähe von Fachwerkhäusern

Die Stadt Marktheidenfeld weist zum Jahreswechsel darauf hin, dass im gesamten Stadtgebiet und in den Stadtteilen das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in der Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen verboten ist.

Auch ohne eigens eingerichtete Verbotszonen ist Feuerwerk oder Böllerschießen insbesondere in direkter Nähe zu Fachwerkhäusern verboten. Entsprechende Gebäude befinden sich im gesamten Marktheidenfelder Altstadtbereich zwischen Luitpoldstraße und dem Mainufer sowie zwischen Mainbrücke und Lohgraben.

Das Zünden von Silvesterfeuerwerk ist nur am 31. Dezember und am 1. Januar gestattet. Das Nichtbeachten dieser Vorschriften kann als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Verkauf von städtischen Bauplätzen

Die Stadt Marktheidenfeld verkauft zwei Bauplätze im Neubaugebiet „Eichholzstraße“.

Informationen und Verkaufsbedingungen bei der Stadt Marktheidenfeld, Grundstücksreferat, Rathaus, Zi-Nr. 212 sind unter Tel.:09391/5004-12 oder E-Mail: barbara.hartmann@marktheidenfeld.de zu erhalten.

Ablauf der Bewerbungsfrist ist der 2. Januar 2019.

In eigener Sache

Bitte beachten:

Aus logistischen Gründen wird das Amtsblatt im Jahr 2019 nicht mehr von der Main-Post GmbH zugestellt. Ab Januar kommt die „Brücke zum Bürger“ über den Briefträger des Deutschen Post - dann immer am Freitag statt bisher am Mittwoch - zu Ihnen ins Haus.

Die Stadt Marktheidenfeld trauert um

Karl-Heinz Schwarzkopf

geboren 02.07.1932
verstorben 22.11.2018

Herr Schwarzkopf war von 1960 bis 1966
Mitglied des Stadtrates Marktheidenfeld.
Mit Karl-Heinz Schwarzkopf verliert die Stadt Marktheidenfeld
einen Mitbürger, der sich engagiert und vorbildlich
für das Gemeinwesen eingesetzt hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Jugendarbeit

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Jugendzentrum MainHaus:
Das Jugendzentrum ist vom 24.12.18 bis einschließlich 02.01.18 geschlossen (Weihnachtsferien).
Ansonsten sind Oliver, Jürgen und Roland zu den üblichen Öffnungszeiten für euch da:
Dienstag und Donnerstag:
15:00 – 21:00 Uhr
Freitag: 16:00 – 22:00 Uhr
Samstag: 14:00 – 20:00 Uhr

Jugendbüro der Jugendpflege:
Das Jugendbüro ist vom 18.12.18 bis 04.01.19 geschlossen. Ab dem 07.01.19 ist Stephanie wieder für euch da.

Das Team der städtischen Jugendarbeit wünscht allen BürgerInnen Marktheidenfelds, insbesondere den Kindern und Jugendlichen, eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in's neue Jahr!

KiZ im JuZ

KiZ im JuZ
Kinderzeit im Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld

Dezember
Am Samstag, den 08.12.2018, findet die Weihnachtsfeier des Kinderprogramms statt. Gemeinsam mit den Betreuerinnen backen die Kinder leckere Weihnachtsplätzchen und veranstalten eine kleine Weihnachtsfeier mit tollen Spielen.

Achtung: Alle Plätze sind bereits belegt, es gibt eine Warteliste.
Das Angebot findet von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr im Jugendzentrum MainHaus statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder begrenzt. Die Anmeldung muss spätestens eine Woche im Voraus im Jugendzentrum MainHaus oder telefonisch unter 09391/81786 erfolgen. Es wird eine Teilnehmergebühr von 4 € fällig.
Die Programmhefte mit dem Anmeldebogen liegen im Bürgerbüro sowie im Jugendzentrum MainHaus aus.

Programmvorschau des Jugendzentrums

Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld

Das Jugendzentrum MainHaus bietet ein abwechslungsreiches Programm für Jugendliche ab 12 Jahren an:
Das Jugendzentrum MainHaus bietet ein abwechslungsreiches Programm für Jugendliche ab 12 Jahren an:

Dezember
Dienstag, 11. Dezember 2018 ab 16 Uhr
Plätzchen backen
Wir backen gemeinsam leckere Plätzchen, die du anschließend mit nach Hause nehmen kannst.
Kostenfrei
Keine Anmeldung erforderlich.

Freitag, 14. Dezember 2018
von 18:00 bis 23:00 Uhr
Fahrt in die Eisdisco nach Aschaffenburg
Alter: 12 – 18 Jahre
Kosten: 7 € (3 € Eintritt + ggf. 4 € Schlittschuhverleih, falls keine eigenen vorhanden)
Anmeldung per E-Mail unter juz.mainhaus@marktheidenfeld.de, telefonisch unter 09391/81786 oder persönlich im Jugendzentrum.
Wichtig: Bitte bringe deinen Schülerausweis sowie ggf. deinen eigenen Schlittschuhe mit!

Dienstag, 18. Dezember 2018 ab 16 Uhr
Do it yourself: Bilderrahmen gestalten
Wir gestalten gemeinsam schöne Bilderrahmen, die du z.B. an Weihnachten verschenken kannst.
Kosten: 1 €
Keine Anmeldung erforderlich.

Jugendmigrationsberatung

Auch im Dezember findet die kostenfreie Jugendmigrationsberatung im Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26, statt. Frau Jennifer Ashley vom Jugendmigrationsdienst des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes bietet ihre Hilfe an folgenden Terminen an:
· Mittwoch, den 05.12.2018 (17 – 20 Uhr)
· Mittwoch, den 12.12.2018 (17 – 20 Uhr)
- Mittwoch, den 09.01.2019 (17 – 20 Uhr)
Um Terminvereinbarung mit Frau Ashley wird gebeten:
0931/3540119
0176/56837590 (auch per WhatsApp möglich)
j.ashley@paritaet-bayern.de

Kultur und Bildung

Spannung beim Kunstpreis

Die Spannung im Marktheidenfelder Franck-Haus steigt: Noch bis Sonntag, 9. Dezember können die Besucher der Kunstpreis-Ausstellung per Stimmkarte den Publikums-Preisträger der Stadt Marktheidenfeld wählen. Eine Jury bestimmte zudem den Kunstpreisträger 2018. Beide Preise werden am 16. Dezember um 16 Uhr im Rahmen einer Midissage feierlich vergeben.
Über 70 Kreative beteiligten sich mit 100 eingereichten Werken am 11. Kunstpreis, der in diesem Jahr in der Kategorie Zeichnung unter dem Thema „Gedankenstrich" steht. Teilnehmen konnten Künstler aus Unterfranken und dem Main-Tauber-Kreis.
Das Teilnehmerfeld reicht geografisch von Aschaffenburg bis Haßfurt über Bad Kissingen bis Wertheim und unterstreicht die enorme Bedeutung des Kunstpreises für die Region.
Zu sehen sind beim Kunstpreis 2018 42 Werke von 36 Künstlern, die noch bis 30. Dezember im Marktheidenfelder Franck-Haus in der Untertorstraße zu sehen sind.
Der Kunstpreis 2018 der Stadt Marktheidenfeld ist mit 2.000 Euro dotiert und wird vom Unternehmen Warema aus Marktheidenfeld gestiftet. Fertig Motors sponsort den Publikumspreis in Höhe von 500 Euro.

Ausstellungsort
Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon: 09391 81785

Öffnungszeiten
Mittwoch - Samstag 14 -18 Uhr
Sonntag/Feiertag 10 -18 Uhr
Eintritt frei

Phantasien in Farbe im Franck-Haus

Viele Besucherinnen und Besucher verzeichnete die Vernissage zu „Phantasien in Farbe“ im Marktheidenfelder Franck-Haus. Rund 100 Gäste waren in das Kulturzentrum in der Untertorstraße gekommen, um die Ausstellungseröffnung der Marktheidenfelder Künstlerin Marianne Goldstein zu erleben.

In der Ankündigung zu ihrer Ausstellung schrieb die Künstlerin, dass Kunst im Kopf, im Herzen und in der Seele entstehe. Diesen Gedanken griff Inge Albert in ihrem Grußwort auf. „Marianne Goldstein lässt uns teilhaben an ihren Ideen, ihrer Kreativität und ein Stück weit auch an dem, was sie im Innersten bewegt“, betonte die Kulturreferentin der Stadt.

In der Einführung zur Ausstellung ging Tanja Goldstein näher auf das Schaffen ihrer Mutter ein. Zahlreiche Ausstellungen in Franken bewiesen das Talent und die Gabe von Marianne Goldstein, mit ihren Werken die Menschen zu berühren, betonte Tanja Goldstein.
Die Ausstellung „Phantasien in Farbe“ mit Malerei und Tonobjekten von Martianne Goldstein ist in Marktheidenfeld bis 30. Dezember 2018 zu sehen. Am 25. November, 2. Dezember und 16. Dezember ist die Künstlerin im Franck-Haus persönlich anwesend.

Ausstellungsort
Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon: 09391 81785

Öffnungszeiten
Mittwoch - Samstag 14 -18 Uhr
Sonntag/Feiertag 10 -18 Uhr
Eintritt frei
24. und 25.12. geschlossen

Malerei und Tonobjekte von Marianne Goldstein sind bis 30. Dezember im Marktheidenfelder Franck-Haus zu sehen. Foto: Inge Albert

Ab 12. Januar: Sie hat mir der Himmel geschickt

Sterben, Tod und Trauer waren lange Zeit „Tabuthemen“ unserer Gesellschaft. Der Wandel zu einem offeneren Umgang mit diesen Themen hat der Hospiz-Akademie Bamberg und dem Hospizverein Bamberg Mut gemacht, sich diesem Themenkreis auf humorvoll-nachdenkliche Weise im Rahmen der Karikaturenausstellung „Sie hat mir der Himmel geschickt“ zu nähern.
Die Ausstellung ist von Samstag, den 12. Januar bis Sonntag, den 24. Februar 2019 im Kulturzentrum Franck-Haus in Marktheidenfeld zu sehen.

Karikatur: Barbara Henninger

Mit wohl kaum einem anderen Medium als der Karikatur gelingt es, auf derart plakative Weise den Betrachter zu erreichen, bisweilen auch provokativ zu sensibilisieren und zum Nachdenken anzuregen.
Die Präsentation der Wanderausstellung wird unterstützt vom Kinderhospiz Sternenzelt Marktheidenfeld.

Öffnungszeiten des Franck-Hauses

Das Franck-Haus in der Untertorstraße ist am Montag, 24. und Dienstag, 25. Dezember geschlossen.

Großes Akkordeonkonzert am 30. März 2019

Eine tolle Geschenkidee zu Weihnachten:
Am Samstag, den 30. März 2019 findet um 18.00 Uhr in der Aula der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld ein festliches Akkordeonkonzert mit dem Akkordeonorchester des Musikinstitutes der Stadt Marktheidenfeld statt. „Wir freuen uns, dass in diesem Jahr das italienische Fisorchestra G. Rossini zu Gast ist, bei dem wir im letzten Jahr zu Besuch waren“, betont die Leiterin des städtischen Akkordeonorchesters Dr. Alma Flammersberger.

Das italienische Akkordeonorchester G. Rossini spielt unter der Leitung von Ernesto Bellus.

Weiterhin wird der Chor der Katholischen Kantorei Marktheidenfeld unter der Leitung von Hermann Grollmann mitwirken.
Es werden unter anderem Stücke von Edvard Grieg, Franz von Suppé, Gioachino Rossini oder Karl Jenkins aufgeführt. Der Kartenvorverkauf beginnt ab Anfang Dezember.
In der Konzertpause werden wie immer Kleinigkeiten zum Essen und Trinken angeboten.

Eintrittskarten sind ab Dezember im Vorverkauf bei Red Office Albert in der Obertorstraße in Marktheidenfeld und im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld für 13,00 Euro erhältlich. Die Karten an der Abendkasse kosten 16,00 Euro.

Pokale für Musiksinstitut-Schülerinnen

Erfolgreich kehrten zwei Schülerinnen des Musikinstituts Marktheidenfeld vom Bayerischen Wettbewerb für Akkordeon aus der Kreismusikschule Erding zurück.
Unter dem Motto „Fröhliche Harmonika“ wird der Wettbewerb in Dreijahres-Rhythmus vom DHV-Bezirk München Oberbayern in der Kategorie Solo, Duo und Ensembles ausgetragen.
Alina Baumann vom Musikinstitut Marktheidenfeld konnte in der Kategorie Duo zusammen mit Fabienne Jesberger den 1. Platz erreichen. Fabienne Jesberger erspielte sich zudem in der Kategorie Solo den 2. Platz.
Mit den Preisträgerinnen freut sich die Akkordeon-Lehrerin des Musikinstituts Marktheidenfeld, Dr. Alma Flammersberger.

Alina Baumann und Fabienne Jesberger (von links) kehrten vom Wettbewerb „Fröhliche Harmonika“ in Erding mit Pokalen und Urkunden zurück. Foto: Alma Flammersberger

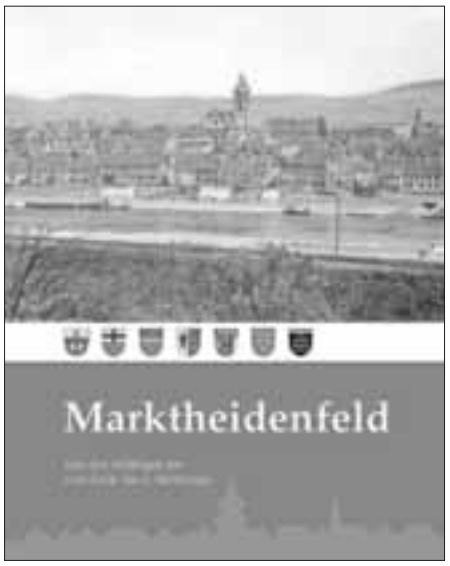
Chronik der Stadt Marktheidenfeld

Die Marktheidenfelder Chronik dokumentiert die Geschichte Marktheidenfelds von der ersten urkundlichen Erwähnung bis zum Ende des 2. Weltkrieges. Die Autoren sind Dr. Leonhard Scherg und Dr. Michael Deubert.

Die Chronik ist zum Preis von 35,- Euro an folgenden Stellen erhältlich:

- Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17
- Franck-Haus, Untertorstraße 6
- Udo Lermann, Luitpoldstraße 6-10

Die Chronik bietet sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk für Freunde, Verwandte und Bekannte an oder als Präsent für Mitarbeiter und Geschäftspartner.



Buchtipps aus der Stadtbibliothek

Belitz, Bettina:

Blaues Funkeln.- München : Bertelsmann, 2018. - 281 S. - (Mein Date mit den Sternen ; 1)

Standort: 5.2 BELI

Joss ist 14 Jahre alt und ein großer Astronomie-Fan. Den heimischen Dachboden hat sie in ihre eigene kleine Sternwarte verwandelt. Die Leidenschaft für Sterne teilt sie mit ihrem einzigen Freund Maks, der in der Schule ebenso wie sie ein Außenseiter ist. Um sich vor Mobbing durch die fiesen Mitschüler zu schützen verbringen sie jede Pause zusammen. Eines Nachts beobachtet Joss am Himmel ein mysteriöses Ereignis und erhält einen geheimnisvollen Auftrag. Zuerst glaubt sie alles nur geträumt zu haben. Als aber ihre Umgebung sich seltsam verhält und vor allem ihr Freund Maks sich komisch benimmt, beginnt sie zu verstehen, dass sie in jener Nacht einen fasst unmöglichen Auftrag erhalten hat. Nur zusammen mit Maks kann sie gegen die gefährlichen Gegner aus dem All erfolgreich kämpfen. Gleichzeitig findet sie ihre erste große Liebe.

Die Autorin hat das Thema Astronomie spannend mit einer fesselnden Geschichte verknüpft, in der Joss Teil einer Prophezeiung ist.

Cole, Daniel:

Hangman: das Spiel des Mörders : Thriller; aus dem Englischen von Conny Lösch. - Frankfurt/M. : Ullstein, 2018. - 475 S.

Standort: COLE Thriller

Auf der Brooklyn Bridge in New York wird ein Toter gefunden, der übel zugerichtet wurde und dem das Wort „Köder“ tief in die Brust geritzt wurde. Die Leiche weckt bei den Ermittlern Erinnerungen an die Ragdoll-Morde, die in London verübt wurden und die Öffentlichkeit in Angst und Schrecken versetzten.

Chief Inspector Emily Baxter, die in London den Urheber der grausamen Morde verhaftete, wird um Hilfe gebeten. Wer zieht im Hintergrund die Fäden und lässt sich vom Ragdoll Mörder inspirieren? Die Ermittler müssen schnell sein, denn bald wird eine zweite Leiche mit dem Wort „Puppe“ auf der Brust gefunden und die Presse sowie die sozialen Netzwerke üben großen Druck aus.

Steene, Katrien van de:

Schenken kinderleicht: witziges zum Selbermachen und Mitgeben. - Sigmaringen : Thorbecke, 2014. - 87 S. : überw. Ill.

Standort: Basteln A - Z

Jeder kennt das Problem. Man ist zum Beispiel zum Abendessen eingeladen und möchte dem Gastgeber eine Kleinigkeit mitbringen. Aber was? Die belgische Designerin und Bastlerin macht in ihrem vielen Buch viele kreative Vorschläge für Gastgeschenke, die mit wenig Zeit und etwas handwerklichem Geschick hergestellt werden können. Sie unterteilt in Mitbringsel oder kleine Aufmerksamkeiten für Geburten, Geburtstage für Kinder und Erwachsene oder Hochzeiten.

Der überwiegende Teil ist für Kinder gedacht und hat eine kulinarische Basis. Die Vorschläge werden jeweils auf einer bunten Doppelseite mit Materialliste und Kurzanleitung vorgestellt. Für Kinder schlägt sie zum Beispiel „Tierische Buttons“ vor.

Die Motive können entweder aus dem Internet ausgedruckt oder selbst gezeichnet werden. Eine andere Idee sind z.B. selbstgebackene Brownies in der Box, die mit Etiketten und Bildchen dekoriert wird.

Apothekenmuseum mit Sonderöffnungszeiten

Das Museum Obertor-Apotheke hat anlässlich des Marktheidenfelder Weihnachtsmarkts seine Öffnungszeiten erweitert.

Das Museum in der Obertorstraße 10 ist während des Marktes am Samstag, 8. und am Sonntag, 9. Dezember jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Zu sehen sind dort über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Informationen und über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers.

Eintrittspreise: 3,00 € / 2,00 € mit Ermäßigung

www.museum-obertor-apotheke.de

kontakt@museum-obertor-apotheke.de

Bibliotheks-Öffnungszeiten

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Die Stadtbibliothek hat von Montag, 24.12.2018 bis Dienstag, 1.1.2019 geschlossen. Ab Mittwoch, 2.1.2019 öffnet die Bibliothek wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten. Über die Außenrückgabe können Medien während der Schließzeit zurückgegeben werden.

Aus Sicherheitsgründen ist die Außenrückgabe von Freitag, 28.12.2018, ca. 18 Uhr bis Mittwoch, 2.1.2018, ca. 9 Uhr geschlossen.

Mit einem gültigen Ausweis der Stadtbibliothek können Sie jeder Zeit über www.emu.ciando.com eBooks herunterladen. Dort stehen ca. 12.000 eBooks zum sofortigen Download bereit.

WortKunst 2019

[WORT KUNST

Die Veranstaltungsreihe „WortKunst“, ein Kooperationsprojekt der Stadtbibliothek Marktheidenfeld, der Kulturabteilung der Stadt und der Volkshochschule (vhs), geht 2019 in die zweite Runde. Geplant sind folgende Veranstaltungen:

Samstag, 2.2.2019, 19 Uhr

Bea Vincent und Laura Windmann

Autorenlesung „Liebling ich habe den Garten gesprengt“

„Liebling, ich habe den Garten gesprengt“ ist ein Gartenbuch sowohl für Gartenverdrossene als auch für Gartenfreunde.

Bea Vincent und Laura Windmann säen Verständnis rund um das Outdoor-Wohnzimmer, pflanzen wertvolle Kenntnisse und lassen tolle Tipps sprießen. Es geht um Abenteuer am Koi-Karpfenteich, den Sieg über Kieswüsten, Verblüffendes zum Thema Unkraut und einfach anwendbare Tricks, die auch Gartenlegasthenikern zu einem blühenden Paradies verhelfen.

Stets ausgeschmückt mit großem Erfahrungsschatz und blühendem Humor.

Mit Musik von Mitgliedern der „Krikside Pipeband“ aus Marktheidenfeld.

Eine Veranstaltung von vhs und Volkshochschule Marktheidenfeld.

Eintritt: 7 €/mit Erm. 5 €

Kartenvorverkauf in der Geschäftsstelle der vhs, Altes Rathaus Marktplatz 24 und der Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Dienstag, 05.02.2019, 15 Uhr
Bilderbuchkino

Für Menschen ab 4 Jahren.

Im Anschluss wird eine Kleinigkeit gebastelt.

Kostenbeitrag: 1 €

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Donnerstag, 07.02.2019, 20:30 - 22:00 Uhr

Dagmar Schneider

English Cinema (Movie Kino: Muss noch bestätigt werden)

Four Weddings and a funeral

Veranstaltungsort: Movie Kino ???

Donnerstag, 14.02.2019

Marit Pohl, Maria Weidinger, Pia-Maria Will

Märchenzauber

„Es war einmal...ist wohlbekannt bei Kindern und im ganzen Land. Kommt mit, wir reisen in die Märchenwelt. Wir treffen auf Riesen, Hexen, Könige, Prinzessinnen und so manchen Helden. Durch Täler geht es und über Berge, wo Tiere sprechen, dort wohnen auch Zwerge. Hinter dem großen See dort lebt die Fee. Eins, zwei, drei...sei mit dabei! „

Veranstaltung für Kinder zwischen 3 und 4 Jahren von 15.00 -15.20 Uhr, Eintritt: 2 €

Veranstaltung für Kinder ab 5 Jahren von 15.30 -16.20 Uhr, Eintritt: 4 €

Bitte beachten Sie unbedingt die Altersangaben zu den einzelnen Kinderveranstaltungen

Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Donnerstag, 14.02.2019, 19:00 - 20:30 Uhr

Marit Pohl, Maria Weidinger, Pia-Maria Will

Märchen und Geschichten rund um Liebe, Lust und Leidenschaft

Eine Veranstaltung der vhs und Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Eintritt:

Kartenvorverkauf in der vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24 und der Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Donnerstag, 28.02.2019, 16.30 Uhr
Zwei um die Welt - In 80 Tage um die Welt
Paul und Hansen Hoepner erzählen live on Stage von ihrer Weltreise

Die Gebrüder Hoepner - bekannt durch ihre Fahrradtour nach Shanghai - zieht es wieder in die Welt!

Von Berlin aus reisen sie per Anhalter, Zug, Bus und Flugzeug um den Erdball. Die finanziellen Mittel wollen sie verdienen: als Handwerker, Umzugshelfer und Verkäufer selbst gestalteten Schmucks - Betteln ist ausgeschlossen. Und so gelangen sie in einem klapprigen Bulli nach Montpellier. Begegnen gleich mehreren Schutzengeln in Lissabon. Und reparieren auf dem Weg nach Vancouver das Lieblingsspielzeug eines Vollblut-Rockers. Sie lernen, dass man nicht zu Fuß nach Myanmar einreisen kann, wie schwer es ist, auf Indiens Straßen Geld zu verdienen, und erreichen in letzter Minuten den Zug nach Russland. Rasant und turbulent - ein typisches Hoepner-Abenteuer!

Eintritt: Schüler 3,50 €, Erwachsene 9 €, VVK Erwachsene 6 €

Eine Veranstaltung des Balthasar-Neumann-Gymnasiums und der Stadtbibliothek Marktheidenfeld.

Die Karten sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek Marktheidenfeld und im Sekretariat des Balthasar-Neumann-Gymnasiums zu erwerben.

Donnerstag, 28.02.2019, 18.00 Uhr
Gärten mit Permakultur gestalten

In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt MSP Agenda 21

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Sonntag, 03.03.2019

Basteln in der Stadtbibliothek

Samstag, 09.03.2019, 09:00 - 12:00 Uhr
Sprachenfrühstück „Europa“

Christine Feike, Francesca di Lorenzo

Veranstaltungsort: Franck-Haus, Untertorstraße

Dienstag, 12.03.2019
Bilderbuchkino

Für Menschen ab 4 Jahren.

Im Anschluss wird eine Kleinigkeit gebastelt.

Kostenbeitrag: 1 €

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Donnerstag 14.03.2019, 19:00 - 21:30 Uhr

Dr. Florian G. Stickler

Einführung in die Denk-Welt Schopenhauers

Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Freitag, 15.03.2019

Konzert

Samstag, 16.03.2019, 09:00 - 12:00 Uhr

Christine Feike

Französisch zum Frühstück

Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Samstag, 23.03.2019, 18:00 - 21:00 Uhr

Christine Feike, Francesca di Lorenzo

Viva la Francia! Vive l‘Italie!

Franck-Haus, Untertorstraße 6, Gewölbekeller

Montag, 25.03.2019

Puppentheater Silberfaden

Der Wuenscheerfueller

Da Nepos nicht so gerne zur Geburtstagsparty seiner Freundin Paola geht, bekommt er Streit mit seiner Mutter. Er wünscht sich, dass er eine andere Mutter hat. Stellt euch vor, es gäbe unter der Erde einen kleinen Kobold mit Namen Crack. Dessen Arbeit ist es, geheime und ausgesprochene Wünsche der Menschen zu erfüllen. Einige Menschen wünschen allerdings sehr unbedacht. Auch diese Wünsche muss Crack erfüllen und ist darüber oft sehr empört. Unterstützt wird er von seinem Freund den Drachen Dings, welcher eigentlich überhaupt keine Wünsche hat, außer Einem: Crack trotz seiner großen Aufgabe, in gute Stimmung zu versetzen.

Überraschende und einfühlsame Geschichte über Wünsche, ihre Erfüllung und dem Wunsch der hinter fast jedem Wunsch steht. Der Wunsch nach Liebe und Anerkennung. Elemente aus Erich Kästners: „Ein Wunsch frei“.

Geschlossene Veranstaltung für Schulen.

Dienstag, 02.04.2019
Bilderbuchkino

Für Menschen ab 4 Jahren.

Im Anschluss wird eine Kleinigkeit gebastelt.

Kostenbeitrag: 1 €

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Dienstag, 02.04.2019, 18:00 - 21:00 Uhr

Valentina Harth

Typisch r-r-r-russisch

Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Mittwoch, 03.04.2019, 18:30 - 20:30

Lesung

Samstag, 06.04.2019
Kerzen verzieren in der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Freitag, 26.04.2019

Konzert

Diskussionsrunde am 7. Dezember 2018

Zum Ende des Jubiläumsjahrs „70 Jahre Stadt Marktheidenfeld“ laden die Stadt und der Historische Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V. zu einer besonderen Gesprächsrunde ein.

Am Freitag, 7. Dezember um 16.00 Uhr gibt es in der Stadtbibliothek bei Kaffee und Gebäck die Möglichkeit, mit Zeitzeugen ins Gespräch zu kommen, die die Stadt geprägt haben und prägen.

Eine Stadt wird nicht nur von Architektur, Infrastruktur, Arbeitsplatz-, Kultur- und Freizeitangebot geformt, sondern ganz besonders von den Menschen, die in ihr leben und wirken. Persönlichkeiten, die etwas zu sagen haben, erinnern sich an die Anfänge Marktheidenfelds als Stadt und legen ihre persönliche Sicht auf die Entwicklung dar.

Als Gesprächspartner und Impulsgeber konnten seitens der Politik Grete Schmitt und Armin Grein, seitens Unternehmertum und Handwerk Wilma Hochbein-Stapf und Georg Ries gewonnen werden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dieser Gesprächsrunde teilzunehmen.
Die Moderation der Veranstaltung übernimmt der Vorsitzende des Historischen Vereins, Dr. Michael Deubert.

Bundesweiter Vorlesetag mit Tino

Eine besondere Unterrichtsstunde erlebten die vier Klassen zweite Jahrgangsstufe der Marktheidenfelder Friedrich-Fleischmann-Grundschule. Kinderbuchautor Tino kam auf Einladung der Marktheidenfelder Stadtbibliothek anlässlich des bundesweiten Vorlesetags in die Grundschule. Dort las er den Kindern aus seinem Buch „Meine beste Freundin“ über die Erlebnisse eines Delfins vor. Der Elternbeirat übernahm den Unkostenbeitrag für die rund 100 Kinder aus vier 2. Klassen.

Tino nahm die begeisterten Zuhörer mit auf eine spannende Reise. Er warf sich in bunte Kostüme, öffnete seinen geheimnisvollen Koffer, schlüpfte immer wieder in die Rollen seiner Akteure und bezog die Kinder mit vielen Fragen in die Geschichte ein.
Nach 40 unterhaltsamen Minuten zeichnete Tino noch für jedes Kind eine persönliche Karikatur zum Mitnehmen.

Kinderbuchautor Tino las zum bundesweiten Vorlesetag vor Kindern der Friedrich-Fleischmann-Grundschule in Marktheidenfeld. Foto: Marcus Meier

Der gelernte Frühpädagoge Tino lebt in der Nähe von Karlsruhe und schreibt Kinderbücher, die bislang in 10 Sprachen übersetzt wurden. Jedes Jahr macht er rund 200 Lesungen, die meisten davon im Oktober und November. In den letzten Jahren war er bei über 6000 Lesungen in Deutschland, Belgien, Österreich, der Schweiz, Luxemburg, Italien und Tschechien unterwegs.

„Grundschule und Stadtbibliothek arbeiten schon seit Längerem sehr gut zusammen“, erläutert Susanne Wunderlich. Die Leiterin der Stadtbibliothek ist schon dabei, das Programm für 2019 zu erstellen.
„Mit etwas Glück sehen wir Tino im April 2019 wieder, wenn es eine gemeinsame Veranstaltung für die vierte Jahrgangsstufe der Grundschule gibt“, ist Susanne Wunderlich optimistisch.
Wer Lust auf Tinos Bücher bekommen hat, kann diese in der Marktheidenfelder Stadtbibliothek ausleihen: Dort stehen mehrere Werke von Tino im Regal.

VHS-Öffnungszeiten

Von Samstag, 22. Dezember 2018 bis Sonntag, 6. Januar 2019 ist die Volkshochschule Marktheidenfeld geschlossen. Von Montag, 14. Januar bis Mittwoch, 16. Januar hat die VHS von 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr durchgehend geöffnet. Ab Donnerstag, 17. Januar gelten die normalen Öffnungszeiten.

vhs Volkshochschule Marktheidenfeld

Volkshochschule Marktheidenfeld e. V. (vhs)

Vorschau auf 2019
STUDIENFAHRT
1000 Feuer für drei Könige - Pottenstein
Leitung: Thomas Huth, Kunsthistoriker
Sonntag, 6. Januar 2019
Abfahrt: 10.00 Uhr ZOB Marktheidenfeld
Rückkunft: gegen 20.00 Uhr
Gebühr: EUR 47,-/zuzüglich Gruppeneintritt / **Anmeldung erforderlich!**
VORTRAG

Faszinierende Pflanzenwelt:
Wie Pflanzen locken, lügen und sich wehren
Referentin: Elke Böhm, Dipl.-Biologin
Mittwoch, 16. Januar 2019, 19.00 Uhr
Gebühr: EUR 3,-/EUR 2,- mit Erm.

VORTRAG
Religiöse Gerichtsbarkeit u. religiöses Recht im modernen Staat:
Saudi Arabien - Israel - Indien - Deutschland
Prof. Dr. Karl Kreuzer; Juristische Fakultät
Dienstag, 19. Februar 2019, 20.00 Uhr
Eintritt frei
In Zusammenarbeit mit dem Universitätsbund Würzburg

Öffnungszeiten vhs-Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag
von 8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch zusätzlich
von 15.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:
Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.
Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181996 oder 9181998
Mobil: 0170 7387606
Fax: 09391 81603
www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Filmforum der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs):
Simone Becker:
Werden Sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (6,00 € bzw. ermäßigt: 4,00 €) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu der im Film behandelten Thematik im Kino jeweils eine Einführung statt. Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse. Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage: www.vhs-marktheidenfeld.de.

Stadtmarketing und Tourismus

Offene Gästeführungen

Die nächsten offenen Gästeführungen finden an folgenden Terminen statt:

Freitag, 21. Dezember 2018 – 18.00 Uhr
Offene Kostümführung
„Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Samstag, 12. Januar 2019 - 10.30 Uhr
Offene Führung „Rundgang durch die Altstadt“
Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Freitag, 18. Januar 2019 – 18.15 Uhr
Offene Kostümführung
„Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Führungen zum Weihnachtsmarkt
Freitag, 07.12.2018 – 16.00 Uhr & Samstag, 08.12.2018 – 11.00 Uhr
Das alte Schmiedehandwerk entdecken
Führung durch die alte Schmiedewerkstatt für Kinder ab 5 Jahren

keine Anmeldung erforderlich, kostenlos
Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstraße 6

Samstag, 08.12.2018 – 19.00 Uhr
Nachtwächterführung zum Weihnachtsmarkt
keine Anmeldung erforderlich, kostenlos
Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstraße 6

Samstag, 08.12.2018 – 14.00 Uhr & Sonntag, 09.12.2018 – 14.00 Uhr
Altstadtführung zum Weihnachtsmarkt
keine Anmeldung erforderlich, kostenlos
Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstraße 6

Gruppenführungen
Auf der Internetseite www.marktheidenfeld.de, in der Rubrik Kultur & Tourismus, finden Sie das gesamte Angebot an Gästeführungen, das für Gruppen bei der Touristinformation gebucht werden kann. Ebenso liegt der Flyer „Gästeführungen“ in der Touristinformation im Bürgerbüro aus.

Konzerte im Stadtgärtchen

Auch 2019 wird es wieder zwei Konzerte im Marktheidenfelder Stadtgärtchen geben. Der Vorverkauf hat begonnen. Eine tolle Geschenkidee zu Weihnachten!

RADIO EUROPA
together in music
Freitag, 26. Juli 2019
Beginn: 20.00 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr
Ort: Stadtgärtchen am Mainkai

Foto: Andreas Wiersich

Feiern, Tanzen, Staunen - RADIO EUROPA bietet ein großes Fest der europäischen Musik!

Mit dem ersten Takt beginnt der musikalische Höhenflug über den ganzen Kontinent. „Europa von seiner schönsten Seite in zwei Stunden“ und auf einmal hat man es wieder – dieses ergreifende Gefühl von Freiheit, Abenteuer, Leidenschaft und Zuneigung füreinander.

Unzählige Reisen und Begegnungen, hunderte Improvisationen und Sessions stehen hinter den Melodien, die RADIO EUROPA über alle Winde verstreut gesammelt hat. Manche tragen die Seele von Ländern, manche das Geheimnis einer Zweisamkeit und die meisten wollen vor allem getanzt werden!

Die vielfach ausgezeichneten Musiker „senden auf breiter europäischer Welle“. Mit traumwandlerischer Tiefe und atemberaubender Virtuosität bewegen sie sich mit Leichtigkeit zwischen französischer Musette, Irish Folk, Balkanrhythmen, mediterranen sowie skandinavischen Klängen. Dazwischen glänzen leidenschaftliche Weisen der Roma und Sinti und Melodien die vielleicht nie die Dörfer verlassen haben aus denen sie stammen. Am Ende steigen sogar die großen Komponisten der Klassik ein in dieses bunte Karussell in dem alles nur Musik ist!

milou & flint
„blau über grün“
Samstag, 27. Juli 2019
Beginn: 20.00 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr
Ort: Stadtgärtchen am Mainkai

Foto: Sascha Pierro

milou & flint, Preisträger des Walther-von-der-Vogelweide-Preises für junge Liedermacher und Teilnehmer bei „Songs an einem Sommerabend“, geben sich ein Stelldichein in Marktheidenfeld.

Klavier, Gitarre, Akkordeon, Fußschlagzeug, Cello und Trompete – kein Orchester, sondern ein Duo entlockt diesen Instrumenten verzaubernde Melodien, die zusammen mit perfektem Harmoniegesang eine einzigartige Melange ergeben. milou & flint sind weit mehr als Singer/Songwriter, die das ehrlich Handgemachte lieben und berührende Geschichten erzählen. Ihr kreativer Poesie-Pop ist bunt wie das Leben, mal fröhlich verspielt, mal nachdenklich.

Zum Beispiel bei ihrer Single „Schwalben Anfang Mai“, deren fließende Saitenklänge zusammen mit einem perlenden Klavier und antreibendem Rhythmus sommerliches Flair versprühen.

milou & flint traten als Botschafter der UNESCO City of Music Hannover bei Kulturfestivals in Japan, Portugal und Polen auf, sind Preisträger des „Walther-von-der-Vogelweide-Preises“ 2018 und waren u.a. bei „Inas Nacht“ zu Gast.

„Wenn wir ein tolles Konzert gespielt haben, das die Besucher mit geschlossenen Augen genossen haben, wir dann glücklich in Betten fallen und froh sind, mit unserer Musik Menschen begeistern zu dürfen“, so beschreibt Flint einen perfekten Tag. „Und dazu zwei Kugeln Eis“, ergänzt Milou lächelnd. Außer bei ihren Familien in Hannover fühlen sich milou & flint vor allem auf jeglichen Bühnen zu Hause. Durch ihre herzliche Ausstrahlung gelingt es ihnen mühelos, auch in größeren Sälen eine intime Wohnzimmeratmosphäre zu schaffen.

Kartenvorverkauf:
Touristinformation im Bürgerbüro, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld
www.marktheidenfeld.de, nicole.jessberger@marktheidenfeld.de,
Tel.: 09391 50040
Preis: VVK 18,- € / AK 21,- €

Auszeichnung für Marktheidenfeld

Marktheidenfeld ist Preisträger des Top-Gemeinde-Awards des ImmoNetzwerks. Die Stadt wurde in der Kategorie Familienfreundlichkeit ausgezeichnet.

Mit der Auszeichnung zeichnet ImmoNetzwerk diejenigen Gemeinden aus, die sich in einem besonderen Maße um ihre Bürger kümmern und sich attraktiv für Zuzügler präsentieren. Der Hauptfokus lag dabei auf Gemeinden unter 20.000 Einwohnern.

Ziel der Auszeichnungen ist es, den Einwohnern den Wert ihrer Gemeinde nahezubringen, potentielle zukünftige Bürgerinnen und Bürger auf die Qualitäten der einzelnen Gemeinden aufmerksam zu machen und ein Zeichen für die Lebensqualität auf dem Land zu setzen.

Weitere Informationen unter www.immonetzwerk.de/award .

Main Vital-Gewinner geehrt

Zehn erwartungsfrohe Gewinner konnten Elke Rittrich-Scheckenbach und Franz Scheckenbach von der Werbegemeinschaft Marktheidenfeld sowie Inge Albert vom Stadtmarketing im Rathaus begrüßen: Dort wurden die glücklichen Preisausschreiben-Teilnehmer des Main Vital-Wohlfühltags ausgezeichnet.

Franz Scheckenbach von der Werbegemeinschaft (3. von rechts) und Inge Albert vom Stadtmarketing (2. von links) freuten sich, dass viele Teilnehmer ihre Preise persönlich entgegennahmen.

Foto: Marcus Meier

Der 6. Marktheidenfelder Wohlfühltag fand Ende Oktober in der Marktheidenfelder Innenstadt und im Pfarrheim St. Laurentius statt. Mehr als 50 Einzelhändler und Betriebe aus Marktheidenfeld präsentierten ihre umfassenden Angebote und Dienstleistungen. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, am Main Vital-Preisausschreiben teilzunehmen. Veranstalter war die Werbegemeinschaft mit Unterstützung der Stadt Marktheidenfeld.

Die Teilnehmer des Gewinnspiels kamen dabei aus Bischbrunn, Birkenfeld und Erlenbach ebenso wie aus Wertheim und Marktheidenfeld. „Die positive Resonanz und das weitreichende Einzugsgebiet zeigen, dass wir mit unserem Wohlfühltag richtig liegen“, betonen die Organisatoren.

Die 18 Gewinner der Sachpreise und Gutscheine sind: Verena Liebler, Andrea Lang, Ute Gorzyza, Waltraud Gimple, Christa Rauh, Marina Siebert, Michael Meyer, Lisa Herrmann, Karin Fischer, Marlene Schnarr, Corinna Riedmann, Claudia Neumann, Karl Lindenberger, Mario Wiesmann, Eva Grein, Ernst Albert, Stefan Panhans und Inge Engelhart. Die Preise wurden vom Vorsitzenden der Werbegemeinschaft, Franz Scheckenbach sowie Theo Stahl von Betten Emmerich und Thomas Albert von Büro Albert übergeben. Die Einzelhändler und Mitglieder der Aktionsgruppe übergaben die beiden Hauptgewinne, einen Komforthocker und ein Schneidegerät.

Fairtrade auch beim Weihnachts-Einkauf

Auch beim Weihnachts-Einkauf können Verbraucher auf FairTrade-Produkte achten. Besonders beliebt ist der Nikolaus, der zum Beispiel im Marktheidenfelder Weltladen in der Luitpoldstraße als Fairtrade-Schokolade erhältlich ist.

Schulnachrichten

Zugang zum Schulgelände der Friedrich-Fleischmann-Grundschule

Die offenen Tore der Grundschule verleiten leider immer mehr schulfremde Personen dazu, das Schulgelände als Durchgang und als Abkürzungsmöglichkeit zu nutzen.
Um das unbefugte Betreten des Geländes einzudämmen, tritt ab sofort – in Absprache mit dem Elternbeirat und der Stadt Marktheidenfeld – folgende Regelung in Kraft:

1. Das **Tor zum viel befahrenen Äußeren Ring** bleibt durchgängig geschlossen. Da die Bushaltestelle für die Grundschüler in die Vorderbergstraße verlegt wurde, wird dieser Zugang nicht mehr benötigt. Die Gefahr für beim Spielen hinauslaufende Kinder wird eingedämmt.

2. Die **Tore zur Vorderbergstraße sowie zur dortigen Bushaltestelle** werden um ca. 8.10 Uhr abgeschlossen und erst zum Unterrichtende wieder aufgeschlossen.

3. Das **Tor zur Ludwigstraße** bleibt als Haupteingang offen, um Termine in der Verwaltung oder in Elternsprechstunden wahrnehmen zu können
Die Schulleitung bittet um Kenntnisnahme und dankt für das Verständnis.

Miteinander = Füreinander

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Für Menschen mit geistiger Behinderung
Beratung in sozialrechtlichen Fragen und Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen wie Schwerbehindertenausweis, Pflegegeld, Sozialleistungen etc.

Kontakt:
Lebenshilfe Marktheidenfeld
Sandra Bolg
Am Maradies 9
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)
Öffnungszeit:
Mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr
Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: info@eavm.de
www.eavm.de

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Am **Mittwoch, 16. Januar 2019** findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, jeweils ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“ statt.
Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.
Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an.
Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing.
Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern unserer kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.
Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:
Sabine Laumeister
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Singen und Musizieren für Ältere

Die Gruppe trifft sich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr im Haus Lehmgruben. Jeder der gerne singt und musiziert ist herzlich willkommen.

Kontakt:
Heinz Zenglein
Tel. 09391 1670

Hospizverein Main-Spessart: Trauercafé in Marktheidenfeld

Regelmäßig am 3. Samstag im Monat stehen die Trauerexperten im „Treffpunkt Gemeinsam“, Baumhofstraße 33, von 15.00 bis 17.00 Uhr bereit.

Jeder kann das kostenlose Angebot des Vereins nutzen. Menschen, die den Verlust durch Tod eines/einer Angehörigen erlebt haben oder entsprechende bedrückende Erlebnisse in ihrem privaten Umfeld verarbeiten müssen, sind willkommen. Die Gäste können sich in ungezwungener Atmosphäre austauschen und über ihre Erfahrungen sprechen.

Voranmeldungen sind nicht notwendig. Weitere Informationen erhält man auch über die Homepage des Vereins: www.hospiz-msp.de und über das Hospiztelefon 0171 7349108

Selbsthilfegruppe für Diabetiker Marktheidenfeld

Treffen einmal pro Monat um 19.30 Uhr im Schulungsraum der Hubertus- Apotheke, Luitpoldstraße 31.
Termine siehe Veranstaltungskalender.

Kontakt:
Hedwig Schwarz
Tel. 09391 5419

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität. Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:
Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.
Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4 + 6, Marktheidenfeld statt.
Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern“.
Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks
Petzoltstraße 4 + 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 917466

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e.V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:
Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden
Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:
wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:
Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:
„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:
Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden
Beratung bei Pflegebedürftigkeit:
Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation
„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:
Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr
Bei Pflegestufe: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.
Gesprächskreis für pflegende Angehörige:
Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:
Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Marktheidenfeld

Übungsort Marktheidenfeld
Treffen jeden Donnerstag in der Friedrich-Fleischmann-Grundschule Marktheidenfeld.
14.30 Uhr Trockengymnastik
15.30 Uhr Wassergymnastik
ausgenommen Ferienzeiten.

Übungsort Faulbach
Treffen jeden Freitag in der Schulturnhalle in Faulbach.
15.00 Uhr Trockengymnastik
16.00 Uhr Wassergymnastik im Hallenbad in Faulbach
Weitere Informationen unter Telefon 09342-912080 bei Herta Eibel.

Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Doris James (Einrichtungsleitung) Tel. 09391 502-5505

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:
„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch 09.00 - 11.45 Uhr
Donnerstags von 14.00 bis 16.45 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt:
Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus
Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 912408
Ansprechpartner:
Werner König, Tel. 0151 20713490
stv. Inge Schick, Tel. 09391 912408 während der Öffnungszeiten
E-Mail: ic-mar@t-online.de

Demenz-Beratungsstelle RuDiMachts!

Angebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren
- **Demenzberatung** täglich von Montag - Freitag (kostenlos)
- **Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst**
- **Gedächtnistraining** (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining) **jeden Donnerstag** von 11.00 - 12.00 Uhr

Demenztreff ‚After Work‘ Austausch für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz. Jeden 3.Montag im Monat von 18.00 - 19.30 Uhr

- **Treffpunkt RuDiMachts! - die gesellige Freitagsrunde von 9.00 - 12.00 Uhr** jeden Freitag für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen
- **Offener Mittagstisch** (auf Wunsch)

Die Kosten können bei Vorhandenseins eines Pflegegrades über die Pflegekasse getragen werden.

Ihre Ansprechpartnerinnen
Friederike Döring und Beate Höflich
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel.:09391/9864-113 oder-0
Mail:
doering.friederike@rummelsberger.net
hoeflich.beate@rummelsberger.net

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro
jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Stammtisch für Blinde und Sehbehinderte, Angehörige und Begleitpersonen

Treffen jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr im Hotel „Zur schönen Aussicht“, Brückenstraße 8 in Marktheidenfeld

Kontakt:
Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:
Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

Sprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung

- Betreuung nach § 45 Niederschwellige Angebote und hausw. Versorgung
- Beratungseinsatz nach § 37 SGB XI
- Hilfestellung bei MDK-Einstufungen

Kontakt:
Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de
Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2018

Bitte beachten:
Der Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart für das Jahr 2019 war bis zu unserem Redaktionsschluss am 26. November nicht veröffentlicht.
Entsprechend sind nachfolgend nur die Termine im Jahr 2018 verzeichnet.

Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2018

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):
Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 12.12.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag 07.12.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag 14.12.
- Freitag 28.12.

Biotonne (braun):
Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 05.12.
- Mittwoch 19.12.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag 14.12.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag 07.12.
- Freitag 21.12.

DSD-Säcke:
Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!
Marktheidenfeld
- Mittwoch 27.12.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 19.12.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag 14.12.

Stadtteil Oberwittbach
- Samstag 29.12.

Altpapiertonne (blau):
Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!
Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr am Main kommend)
- Montag 03.12.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr am Main kommend)
- Dienstag 04.12.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Freitag 07.12.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag 11.12.

Stadtteil Oberwittbach
- Donnerstag 22.11.

Grünabfuhr:
Marktheidenfeld Stadtgebiet
- erst wieder in 2019
Stadtteile Glasofen, Michelrieth und Marienbrunn
- erst wieder in 2019
Stadtteil Oberwittbach und Weiler Eichenfürst
- erst wieder in 2019
Stadtteil Zimmern
- erst wieder in 2019

Der Bauhof des Landkreises Main-Spessart,
Stationäre Problemabfallsammelstelle
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten: 1. Montag des Monats von 16.30 bis 18.30 Uhr

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:

www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter: www.main-spessart.de/themen/umwelt-natur/abfallberatung/abfallkalender/234.Abfallkalender.html

Der neue Abfallkalender 2019 wird voraussichtlich ab 6. Dezember 2018 vom Landkreis an alle Marktheidenfelder Haushalte verteilt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung am Landratsamt Main-Spessart unter Tel: 09353 793-1236 oder -1266 sowie per E-Mail unter abfallberatung@lramsp.de

Den Abfallkalender 2019 finden Sie auf der städtischen Homepage unter

https://www.stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/anliegen/mullentsorgung

Museum Obertor-Apotheke

Seit Oktober 2018 hat Marktheidenfeld ein Apothekenmuseum.

Die Dauerausstellung des Museum Obertor-Apotheke ist jeweils mittwochs und samstags in der Zeit von 14.00 bis 18.00 geöffnet.

Führungen mit dem Marktheidenfelder Apotheker Dr. Eric Martin durch die Räume sind nach Vereinbarung oder Ankündigung möglich, gerne auch für Schulklassen und andere interessierte Gruppen.

Zu sehen sind über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Informationen und über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers.

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Samstag 14.00 – 18.00 Uhr
Eintrittspreis:
3,00 € / 2,00 € mit Ermäßigung
Führungen nach Absprache :
Dr. Eric Martin, Tel.: 09391 98990,
E-Mail:
kontakt@museum-obertor-apotheke.de
www.museum-obertor-apotheke.de

3. Förderaufruf zum Leader-Projekt

3. Förderauf der LAG Spessart für Einzelmaßnahmen zum LEADER-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“

Durch das LEADER-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ ermöglicht die LAG Spessart Vereinen und Organisationen aus der Region eine finanzielle Unterstützung von bis zu 1.000 € für geplante Maßnahmen oder Aktionen im Gebiet der LAG Spessart, welche das Ehrenamt und das Bürgerengagement stärken und das kulturelle, soziale, sportliche und ökologische Leben in der Region fördern. Die finanzielle Unterstützung können die Akteure bei der LAG Spessart im Rahmen von jährlichen Förderaufrufen beantragen. Für jeden Förderauf stehen 5.000 € zur Verfügung. Der 3. Förderaufruf beginnt ab sofort und endet am 01.02.2019.

Haben Sie eine Idee? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Vereine oder Organisationen, die eine finanzielle Unterstützung durch die LAG Spessart für ihre Maßnahmen beantragen wollen, stellen eine schriftliche Anfrage per Mail oder Post an die LAG mit kurzer Darstellung der geplanten Maßnahmen. Die Mindestinhalte der Anfrage sind:

- Kontaktdaten des Antragstellers
- Stichpunktartige Beschreibung der geplanten Maßnahme oder Aktion
- Durchführungszeitraum
- Beteiligte an der Maßnahme (sowohl Anzahl von Personen als auch beteiligte Vereine, Verbände, Organisationen etc.)
- Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme (unterstützt werden können entweder eine anteilige Erstattung oder die gesamten Kosten)
- Angefragte Höhe der Unterstützung, maximal 1.000 €

Die Anfragen müssen bis zum 01.02.2019 bei der LAG Spessart eingegangen sein und zwar per Post an

LAG Spessart e.V.
Frankfurter Straße 4
97737 Gemünden
oder per Mail an info@lag-spessart.de

Unser Steuerkreis wählt innovative Aktionen objektiv und transparent aus.

Die Entscheidung über eine Unterstützung von beantragten Maßnahmen/Aktionen wird durch den Steuerkreis der LAG Spessart getroffen. Entscheidungsgrundlage sind eine fristgerechte und entscheidungsreife Beschreibung der Maßnahme/Aktion sowie die Bewertung der Einzelmaßnahme mittels objektiver und transparenter Auswahlkriterien. Wenn zum Förderaufruf mehr Anfragen eingereicht werden, so dass die 5.000 € aus dem Fördertopf zum Förderaufruf nicht ausreichen, dann entscheidet das Ranking der erreichten Punkte bei den Auswahlkriterien über die Vergabe der Unterstützung. Die genauen Entscheidungs- und Auswahlkriterien stehen auf der Homepage der LAG Spessart zum Download: http://lag-spessart.de/projekt-anzeige/unterstuetzung-buergerengagement.html

Wenn die finanzielle Unterstützung einer geplanten Maßnahme/Aktion Ihres Vereins oder Ihrer Organisation vom Steuerkreis der LAG Spessart beschlossen wird, dann schließt die LAG Spessart mit Ihnen eine Zielvereinbarung ab. Diese regelt sowohl den Inhalt der

geplanten Maßnahme/Aktion, den Durchführungszeitraum, die Höhe der Unterstützung und den Zahlungsverkehr sowie die Nachweise für die Durchführung der Maßnahme/Aktion und ist für den regionalen Akteur und die LAG Spessart bindend.

Das Formular der Zielvereinbarung kann hier auf der Homepage der LAG Spessart runtergeladen werden:

http://lag-spessart.de/projekt-anzeige/unterstuetzung-buergerengagement.html

Die LAG Spessart freut sich durch das LEADER-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ die Arbeit von Vereinen und Organisationen unterstützen zu können und hofft, dass es viele Anfragen zu interessanten Aktionen und Maßnahmen geben wird. Bei Nachfragen steht Ihnen das LAG-Management unter 09351-9960432 oder info@lag-spessart.de gerne zur Verfügung.

Alle Unterlagen und genaueren Informationen zum Projekt und zu anderen Projekten sowie zu LEADER und der LAG Spessart sind auf der Homepage der LAG Spessart unter www.lag-spessart.de aufrufbar.

Konzert am 29. Dezember 2018

Eine Geschenkidee zu Weihnachten:

Am Samstag, den 29. Dezember 2018 um 19:00 Uhr präsentieren die Katholische Kantorei und die Kammerphilharmonie St. Petersburg in der Kirche St. Josef, in Marktheidenfeld „The Armed Man: A Mass for Peace“ von Karl Jenkins und die Uraufführung von „God of the free“ von Hermann Grollmann.

Die Katholische Kantorei Marktheidenfeld freut sich auf Sie.

Vorverkauf:
Schreibwaren-Albert
Erwachsene VVK 23,-€ / AK 25,-€
Schüler VVK 17,-€ / AK 20,-€
Kinder bis 16 Jahre 1 €

1969 - 50 Jahre Lebenshilfe Marktheidenfeld - 2019
Auftakt zum Jubiläumsjahr

Samstag, 19. Januar 2019 - 19.00 Uhr
Aula der Realschule, Marktheidenfeld

BENEFIZVERANSTALTUNG
der Lebenshilfe Marktheidenfeld

Mosaik - Inklusionsband
der Mainfränkischen Werkstätten

Marktplatztrio Marktheidenfeld

Beiträge der Kinder des Integrativen Kindergartens und der Schülerinnen und Schüler der St. Nikolaus-Schule der Lebenshilfe

Kartenvorverkauf
Einkaufszentrum Udo Lermann, Kasse im Erdgeschoss

Reichhaltiges Buffet im Eintrittspreis enthalten

eine Veranstaltung mit Unterstützung der Firmen
- WAREMA, Martinsbräu, Udo Lermann -

Wanderausstellung: Mut zum Miteinander – „Inklusion in Bayern“

Der Begriff „Inklusion“ ist abstrakt und erklärt sich nicht von selbst. Noch immer kennen ihn viele Menschen nicht oder können ihn nicht mit konkreten Inhalten füllen. Gelebte Inklusion aber kann nur gelingen, wenn möglichst viele Menschen die Idee kennen, das Ziel von Inklusion verstehen und den Nutzen für die gesamte Gesellschaft anerkennen!

Das ist die Philosophie der Wanderausstellung „Mut zum Miteinander - Inklusion in Bayern“ des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, die im Zeitraum vom 4. bis 19. Dezember auch im Landkreis Main-Spessart in der Alten Turnhalle in Lohr zu sehen sein wird. Zur Eröffnung der Ausstellung wird am Dienstag, 4. Dezember die Inklusionsband MiPpies um 18 Uhr auftreten und ein Vortrag zur ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung informieren.

Anschaulich und spielerisch löst die Ausstellung den Begriff Inklusion auf und führt durch zahlreiche Informationen und aktive Elemente. Die Besucher werden so auch in ihrer Kreativität angesprochen und dazu animiert, eigene Ideen zum Thema Inklusion zu formulieren. Mit der Wanderausstellung „Mut zum Miteinander“ möchte der Landkreis Main - Spessart in Kooperation mit der Stadt Lohr a. Main, der VHS Lohr-Gemünden und weiteren Kooperationspartnern zur Sensibilisierung für die Belange von Menschen mit Behinderung beitragen und hat eine Reihe von Veranstaltungen im Ausstellungszeitraum organisiert. Es werden Vorträge und Beratungsangebote zu unterschiedlichen Themen im Bereich Lernen, Arbeiten, Wohnen und Freizeit angeboten. Ferner ist eine Ausstellung mit Kunstobjekten von Schülern der St. Kilian-Schule und St. Nikolaus Schule zu sehen sowie eine Fotoausstellung „Einblicke in die Arbeitswelt“ der Mainfränkischen Werkstätten, die einen Überblick über die Arbeitsplätze außerhalb der Werkstätten zeigt.

Das ausführliche Programm ist bei den Gemeindeverwaltungen und Verwaltungsgemeinschaften sowie im Landratsamt in Karlstadt erhältlich oder kann online unter www.main-spessart.de (Thema: Gesundheit & Soziales) eingesehen werden.

Eingeladen sind auch Schulklassen, die auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine vereinbaren können. Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Elena Reinhard unter Elena.Reinhard@Lramsp.de oder Tel.: 09353- 793 1462.

Die Kriegsgräberfürsorge informiert

In vielen Orten Unterfrankens gab es in den vergangenen Wochen Sammlungen für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. „Die Sammlung durch Soldaten der Bu

ndeswehr, Reservisten und Mitglieder von Soldatenkameradschaften sowie viele ehrenamtliche Helfer ist eine wichtige Stütze unserer Arbeit“, sagt Oliver Bauer, Bezirksgeschäftsführer der Kriegsgräberfürsorge in Unterfranken.

„Wir sind allen Spendern und Helfern dankbar. Diese Unterstützung leistet einen wichtigen Beitrag, damit 2,7 Millionen deutsche Soldatengräber des Ersten und Zweiten Weltkriegs, überwiegend auf Kriegsgräberstätten bei den einstigen Schlachtfeldern in West- und Osteuropa, gepflegt und erhalten werden. Auch die Umbettung von gefallenen Soldaten wird damit unterstützt.“

Aus beiden Kriegen werden noch immer gefallene Soldaten geborgen, die in eilig angelegten Massengräbern notdürftig bestattet wurden oder in einem verschütteten Graben lagen und Jahrzehnte später per Zufall oder gezielter Suche gefunden wurden.

Im Gebiet von Wolgograd, dem einstigen Stalingrad, wurde im September ein Massengrab mit deutschen Soldaten entdeckt. Inzwischen wurden dort 1837 Kriegstote geborgen. Durch gefundene Erkennungsmarken können zahlreiche, aber nicht alle Toten identifiziert werden. Das zeigt, wie wichtig die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge ist.

Leider kann die traditionelle Sammlung des Volksbundes nicht mehr flächendeckend in Unterfranken durchgeführt werden. Bewohner Unterfrankens, in deren Orten es keine Sammlung gab oder die Sammlung verpasst haben, können natürlich trotzdem helfen und dem Bezirksverband direkt eine Spende zukommen lassen.

Bescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt. Spenden können mit einem entsprechenden Hinweis direkt auf das Konto des Bezirksverbands (Sparkasse Mainfranken Würzburg, DE 48 7905 0000 0042 0176 40, BIC: BYLADEM1SWU) überwiesen werden. Informationen zum Volksbund finden sich im Internet unter www.volksbund.de oder telefonisch unter 0931 / 52122.

Neuer ElBa-Kurs in Marktheidenfeld

In der Hebammenpraxis „Durch Dick und Dünn“ in Marktheidenfeld starten in Kooperation mit dem DRK Kreisverband Tauberbischofsheim e.V. neue ElBa Kurse.

Das Eltern-Baby-Programm (ElBa) versteht sich als Entwicklungsbegleitung für das erste Lebensjahr. In Gruppen von sechs bis neun Eltern mit ihren altersgleichen Babys orientiert sich das Angebot an den Entwicklungsschwerpunkten der Kinder und gliedert sich entsprechend der kindlichen Entwicklung in 4 Kursblöcke^bzw. Module.

Die ElBa-Gruppe bietet Eltern die Möglichkeit, vom Alltag abzuschalten und sich intensiv Zeit für sich und ihr Kind zu nehmen und um Sicherheit im Umgang mit dem Baby zu erlangen. Gemeinsam mit dem Baby können Mütter und oder Väter Sinnesanregungen,

Bewegungsspiele und Lieder uvm. kennen lernen und lässt Raum für Gespräche und weiterführenden Informationen.

Ab Montag den 07.01.2019 startet ein neuer Kurs mit Modul 2:

Kurs Modul 2, für Kinder die ca. September- Oktober 2018 geboren sind. Kurszeit: 9.30-10.45 Uhr. Geplant sind jeweils 10 Treffen á 75 min. Für ein Modul entstehen Kosten in Höhe von 80,00 Euro.

Interessierte Eltern können sich über den DRK Kreisverband Tauberbischofsheim e.V. bei Frau Birgit Schreck per mail: birgit.schreck@drk-tbb.de unter Angabe des Kursortes und des Moduls informieren und anmelden. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.www.drk-tbb.de

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe der Versicherungsnummer in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-23 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@lramsp.de
Telefon 09353 793 1757

Movie im Luitpoldhaus

Luitpoldpassage 35 · 97828 Marktheidenfeld · Tel. 09391/2121

Filmauslese

06.12.2018 Glücklich wie Lazzaro
13.12.2018 Der Trafikant
20.12.2018 Charles Dickens:
Der Mann, der Weihnachten erfand
27.12.2018
Der Junge muss an die frische Luft
10.01.2019 Juliet, Naked

Reisefilm

09.12.2018 11.30 Uhr New York State
30.12.2018 11.30 Uhr Footprints
13.01.2019 11.30 Uhr Jordanien

Klassik in Kino

16.12.2018 11.30 Uhr BR Klassik:
J.S. Bach - Weihnachtsoratorium
23.12.2018 16.00 Uhr Bolschoi:
Der Nussknacker (Ballett)
31.12.2018 17.00 Uhr
Berliner Philharmoniker: Silvesterkonzert

Music on Screen

09.12.2018 17.30 Uhr
Sarah Brightman in Concert - HYMN
05.01.2019 17.00 Uhr
Andre Rieu - Neujahrskonzert
06.01.2019 17.00 Uhr
Andre Rieu - Neujahrskonzert

Agenda 21 Kino

13.01.2019 12.00 Uhr Wackersdorf
15.01.2019 18.30 Uhr Wackersdorf

Sonstiges

31.12.2018 Sektpreview: Maria Stuart

Kontakt

Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage 35, 97828 Marktheidenfeld,
Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Veranstaltungen

Kultur im Franck-Haus

bis 30.12.2018
11. Kunstpreis der Stadt Marktheidenfeld
Ausstellung der ausgewählten Werke
Die Stadt Marktheidenfeld lobt erneut einen mit
2.000 Euro dotieren Kunstpreis in der Kategorie Zeichnung aus.
Thema des Wettbewerbes „Gedankenstrich“
Preisverleihung:
Sonntag, 16.12., 16.00 Uhr
Bekanntgabe des Kunstpreisträgers 2018 und des Publikumspreisträgers

bis 30.12.2018
Malerei und Tonobjekte
„Phantasien in Farbe“
Marianne Goldstein, Marktheidenfeld
Anwesenheit der Künstlerin in ihrer Ausstellung am Sonntag, 16.12. von 14-18 Uhr

12.01. bis 24.02.2019
„Sie hat mir der Himmel geschickt“
Karikaturen zum Thema Sterben, Tod und Trauer
Wanderausstellung der Hospiz-Akademie Bamberg,
unterstützt vom Kinderhospiz Sternenzelt Marktheidenfeld

Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag	14-18 Uhr
Sonntag/Feiertag	10-18 Uhr
Am 24./25.12.2018	geschlossen

Eintritt frei

Mittwoch, 05.12.2018
15 Uhr Jahreshauptversammlung
Ort: Hotel Zur Schönen Aussicht, Brückenstraße 8
VDK Ortsverband Marktheidenfeld
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille
Donnerstag, 06.12.2018 - Sonntag, 09.12.2018

Marktheidenfelder Weihnachtsmarkt
Ort: Marktplatz und Altstadt
Donnerstag, 06.12.2018
Nikolaus im Wonnemar
Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille

Freitag, 07.12.2018
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Wegen Weihnachtsmarkt diesmal Bronnbacher Platz
Veranstalter: Stadt Marktheidenfeld
16 Uhr Das alte Schmiedehandwerk entdecken
Ort: Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstraße 6
Führung durch die alte Schmiedewerkstatt für Kinder ab 5 Jahren
16 Uhr „Menschen, die Marktheidenfeld geprägt haben“
Gesprächsrunde zum Stadtjubiläum
Moderation: Dr. Michael Deubert
Ort: Stadtbibliothek
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille
18 Uhr Nikolausfeier
Ort: Gasthaus Zur Sonne, Untere-Au-Straße 26, Zimmern
Gesangverein Zimmern
19-24 Uhr Lange Saunanacht
Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8

Samstag, 08.12.2018
11 Uhr Das alte Schmiedehandwerk entdecken
Ort: Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstraße 6
Führung durch die alte Schmiedewerkstatt für Kinder ab 5 Jahren
14 Uhr Altstadtführung zum Weihnachtsmarkt
Ort: Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstraße 6
15 Uhr Puppentheater: „Schaukeltraum am Apfelbaum“
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3
Puppentheater Silberfaden
18 Uhr Weihnachtsfeier
Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Michelriether Straße 5
SV Altfeld
19 Uhr Nachtwächterführung zum Weihnachtsmarkt
Ort: Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstraße 6
20 Uhr Nikolaus-Rock
Ort: Dartheim, Lengfurter Straße 26
Dartclub Marktheidenfeld

Sonntag, 09.12.2018
Vorweihnachtlicher Seniorennachmittag
Ort: Altfeld
KKS Altfeld
Kinderaktionen zum Weihnachtsmarkt
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3
10 Uhr Kolpinggedenktag - Gottesdienst
Ort: St. Josefs-Kirche, Ludwigstraße
14 Uhr Altstadtführung zum Weihnachtsmarkt
Ort: Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstraße 6
14.30 Uhr Nikolausfeier
Ort: Bürgerhaus Marienbrunn, Neuwiesenstraße 3
Gymnastikgruppe Marienbrunn e.V.

Montag, 10.12.2018
6 Uhr Rorate
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille

Dienstag, 11.12.2018
9 Uhr Krabbelgruppe „Büchermäuse“
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3
15 Uhr Kontakt- und Freizeitgruppe
Ort: Tagesstätte Horizont, Petzoltstraße 4+6
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal-Sozialwerks
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille

Mittwoch, 12.12.2018
9 Uhr Evangelischer Frauentreff
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Würzburger Straße 7a
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille

Donnerstag,13.12.2018
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille
19 Uhr Film- und Fotoclubabend
Ort: Landgasthof Baumhof-Tenne, Baumhofstraße 147
Film- und Foto-Club Marktheidenfeld
19 Uhr Treffen
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Amnesty-Gruppe Marktheidenfeld

Freitag, 14.12.2018
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille
18 Uhr Eis-Disco in Aschaffenburg
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26

Samstag, 15.12.2018
15-17 Uhr Trauercafe
Ort: ehem. Café Montfort, Baumhofstraße 33
Hospiz-Verein Main-Spessar e.V.

Sonntag, 16.12.2018
17 Uhr Singen unterm Christbaum
Ort: am Feuerwehrhaus Zimmern
Gesangverein & FFW Zimmern
18 Uhr Gaudete „Freut euch“
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Festliches Konzert zum dritten Advent
Montag, 17.12.2018
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille

Dienstag, 18.12.2018
15 Uhr Kontakt- und Freizeitgruppe
Ort: Tagesstätte Horizont, Petzoltstraße 4+6
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal-Sozialwerks
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille

Mittwoch, 19.12.2018
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille

Donnerstag, 20.12.2018
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille

Freitag, 21.12.2018
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
17.05 Uhr Fünf nach Fünf im Advent
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße
Orgelmusik - Besinnung - Stille
18 Uhr Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
19.30 Uhr Candlelight Konzert
Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8

Montag, 24.12.2018
16 Uhr Musikalische Krippenspiel
Ort: St. Josefs-Kirche, Ludwigstraße
16 Uhr Einstimmung auf die Seniorenmette
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße

Freitag, 28.12.2018
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

Samstag, 29.12.2018
19 Uhr Konzert zum Jahresabschluss
Ort: St. Josefs-Kirche, Ludwigstraße

Sonntag, 30.12.2018
20 Uhr Und ewig bockt das Weib - Frauen und andere Katastropen
Ort: Theater im Fasskeller, Hotel Anker, Kolpingstraße 7
Musikalische Zeitreise mit dem Duo Trällertasten

Donnerstag, 03.01. - Samstag, 05.01.2019
Jugend-Hallenfußball-Turniere
Ort: Main-Spessart-Halle, Oberländerstraße 30
SV Altfeld

Freitag, 04.01.2019
08 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
19 Uhr Lange Saunanacht
Ort: Wonnemar

Sonntag, 06.01.2019
1. Mannschaft-Hallenfußball-Turnier
Ort: Main-Spessart-Halle, Oberländerstraße 30
SV Altfeld

14 Uhr Generalversammlung
Ort: Schützenhaus Altfeld
KKS Altfeld

Dienstag, 08.01.2019
15 Uhr Leseraupe - Bilderbuchkino
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Mittwoch, 09.01.2019
Jahreshauptversammlung
Ort: Feuerwehrhaus Michelrieth, Baumgartshofweg
FFW Michelrieth
9 Uhr Evangelischer Frauentreff
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Würzburger Straße 7a

Donnerstag, 10.01.2019
18.30 Uhr Spieleabend
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
Katholischer Frauenkreis Marktheidenfeld
Freitag, 11.01.2019
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

Generalversammlung
Ort: Feuerwehrhaus Altfeld
FFW Altfeld

Samstag,12.01.2019 - 24.02.2019
Sie hat mir der Himmel geschickt
Franck-Haus
Ort: Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6
Karikaturen zum Thema Sterben, Tod und Trauer

Samstag, 12.01.2019
10.30 Uhr Offene Altstadtführung
Ort: Treffpunkt: Hof Altes Rathaus/Alte Schmiede
Touristinformation Marktheidenfeld

Sonntag, 13.01.2019 - Samstag 19.01.2019
Gebetswoche
Ort: CVJM-Heim Altfeld
CVJM Altfeld

Mittwoch, 16.01.2019
19 Uhr Faszinierende Pflanzenwelt: Wie Pflanzen locken, lügen und sich wehren
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Vortrag mit Elke Böhm, Dipl.-Biologin

Donnerstag, 17.01.2019
17 Uhr Repair Café
Ort: JuZ MainHaus, Lengfurter Straße 26
19.30 Uhr Vortrag: Wertschätzung und Verschwendung von Lebensmitteln
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
Katholischer Frauenkreis Marktheidenfeld

Freitag, 18.01.2019
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
18.15 Uhr Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Ort: Treffpunkt: Hof Altes Rathaus/Alte Schmiede

Touristinformation Marktheidenfeld
19.30 Uhr Candlelight Konzert
Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8

Samstag, 19.01.2019
15 Uhr Kindertheater: „Das kleine Lumpenkasperle“
Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3
Theater HERZeigen
19 Uhr Konzert - Buffet - Musik
Ort: Aula der Staatlichen Realschule, Oberländerstraße 28

Donnerstag, 24.01.2019
19 Uhr Treffen
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Amnesty-Gruppe Marktheidenfeld

Freitag, 25.01.2019
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
Veranstalter: Stadt Marktheidenfeld

Samstag, 26.01.2019
Alpfler Alm-Gaudi mit DJ Sash
Ort: Sportplatz Altfeld
SV Altfeld

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben.
Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2021.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail** an **info@marktheidenfeld.de** oder im Internet unter **www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden** tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2021 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden.
Er wird ständig aktualisiert.

Veranstaltungen des Klinikums Main-Spessart

Klinikum Main-Spessart

Vortragsreihe Gesundheit
für Patienten, Angehörige und Interessierte
Einmal im Monat um 18.00 Uhr
Voranmeldung nicht nötig. Eintritt frei!

Mittwoch, 12.12. 2018, 18 Uhr
Schmerztherapie am Klinikum Main-Spessart
Referent: Dr. Wolfgang Mederer, Oberarzt Anästhesie
Einführung: Dr. Matthias Schneider, Ärztlicher Direktor & Chefarzt Anästhesie
Ort: Klinikum Main-Spessart Marktheidenfeld, Speisesaal UG

Mittwoch, 09.01.2019, 18 Uhr
Wenn die Leiste drückt – Leistenbrüche und ihre Behandlung
Referent: PD Dr. Jörn Maroske, Chefarzt Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Ort: Kreisseniorenzentrum Gemünden

Bürgerversammlung 2019 in der Kernstadt Marktheidenfeld

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Bürgerversammlung in der Kernstadt findet am

Dienstag, 08. Januar 2019, 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses (2. Stock)

statt. Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Wie immer öffnen wir den Sitzungssaal eine halbe Stunde vor Beginn der Bürgerversammlung, damit Sie sich schon vorab über aktuelle Themen informieren können.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder
2. Bericht über die Entwicklungen in der Stadt Marktheidenfeld
3. Beantwortung der eingereichten Fragen
4. Diskussion
   Unterstützen Sie uns bei der Vorbereitung, indem Sie Fragen, Wünsche und Anregungen vorab per Brief, Mail an sabine.laumeister@marktheidenfeld.de oder Fax an 09391 7940 an die Stadtverwaltung richten.

Vorteile dieses Verfahrens:

- Die Mitarbeiter der Verwaltung können vorab komplizierte Sachverhalte klären und Unterlagen dazu vorbereiten. Viele Fragen können so in der Bürgerversammlung bereits konkret beantwortet werden.
- Auch diejenigen Mitbürger, die keine Zeit zur Teilnahme an der Versammlung haben oder denen es schwer fällt, vor vielen Menschen zu sprechen, können ihre Anregungen einbringen und zur Diskussion stellen.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit bis **Mittwoch, 02. Januar 2019,** Gebrauch.
Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Jugendarbeit ist Beziehungsarbeit

Oliver Guggenberger ist neuer Leiter im Jugendzentrum (JuZ) MainHaus in Marktheidenfeld. Der 30-Jährige trat im November die Nachfolge von Lilli Funk an. Wir sprachen mit dem neuen Jugendarbeiter und der städtischen Jugendpflegerin Stephanie Namyslo über ihre jeweiligen Aufgaben, die Zielgruppe des Jugendzentrums und warum es sich lohnt, in Jugendarbeit zu investieren.

Stephanie Namyslo und Oliver Guggenberger vom Team der Jugendarbeit in Marktheidenfeld. Foto: Marcus Meier

Seit wann arbeiten Sie bei der Stadt Marktheidenfeld?
Oliver Guggenberger (OG): Ich arbeite seit November 2018 als Leiter des Jugendzentrums bei der Stadt Marktheidenfeld. Vorher war ich zwei Jahre in Rothenburg ob der Tauber beschäftigt, wo ich in Doppelfunktion als städtischer Jugendpfleger und als JuZ-Leiter aktiv war.

Stephanie Namyslo (SN): Bei der Stadt bin ich seit 20. November 2017 beschäftigt. Nach meinem Pädagogik-Studium war ich ein Jahr in Tansania als weltwärts-Freiwillige in sozialen Projekten engagiert, bevor ich mich für die Stelle bei der Stadt Marktheidenfeld entschied.

Warum fiel ihre Wahl auf die Stadt Marktheidenfeld?
OG: Mich hat das Konzept der Stadt überzeugt. Zwischen Stephanie als Jugendpflegerin und mir gibt es klar getrennte Aufgabengebiete. Trotzdem arbeiten wir als Team.

SN: Ich wollte mich schon immer in der Gemeindejugendarbeit engagieren. Das ist ein spannendes Arbeitsfeld, das eng an die offene Jugendarbeit angrenzt und doch eigene Bereiche hat.

Wer gehört zum Team der städtischen Jugendarbeit?
SN: Neben uns gehören der Sozialpädagoge Jürgen Sonnenberg mit 12 Stunden pro Woche und Roland Schwab zu unserem Team. Roland ist übrigens der erste Kollege, der bei der Jugendarbeit ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolviert. Unsere zweite hauptberufliche Fachkraft im Bereich der offenen Jugendarbeit wird in Kürze neu besetzt.

Wie sehen Ihre Aufgabenfelder aus?
SN: Wir haben zwei getrennte Arbeitsfelder, die aneinander angrenzen. Olli macht unmittelbare Jugendarbeit und arbeitet direkt mit unseren Jugendlichen im Jugendzentrum. Meine Aufgabe als Jugendpflegerin ist die mittelbare Jugendarbeit und damit etwas allgemeiner.

Was machen Sie als Jugendpflegerin genau?
SN: Ich versuche, positive Rahmenbedingungen für Jugendliche und gute Jugendarbeit in unserer Stadt zu schaffen. Dazu gehört z.B. das Netzwerken mit Organisationen, Schulen und Vereinen, die regionale und überregionale Zusammenarbeit mit Kollegen, das Koordinieren des Jugendbeirats oder die Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit. Hinzu kommen Verwaltungsarbeiten für die Skateanlage, den Bolzplatz sowie der Betrieb des Minigolfplatzes. Ziel ist es unter anderem, Olli und seinen JuZ-Kollegen den Rücken freizuhalten, damit sie genug Zeit für die Arbeit mit unseren Jugendlichen haben.

OG: In meinem früheren Leben durfte ich beide Tätigkeiten zeitgleich ausüben: Jugendzentrumsleiter und Jugendpflege. Dieser Spagat ist kaum machbar.

Wie viele Kids kommen ins JuZ?
OG: Das ist zurzeit schwankend. Die Jugendlichen haben im Idealfall ein loyales Vertrauensverhältnis zu den Jugendzentrumsmitarbeitern. Durch den aktuellen Wechsel des Leitungsteam dauert es eventuell wieder ein bisschen, bis wir unser Stammpublikum gefunden haben.

Wer ist Ihre Zielgruppe?
OG: Unsere Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von zwölf bis 27 Jahren.

Wir haben ein offenes Haus ohne Anmeldung, was uns ganz wichtig ist. Es gibt hier freie Angebote, die jeder nutzen kann.

Was bieten Sie im JuZ an?
SN: In erster Linie versuchen wir, den Kids ein gutes Gefühl zu geben. Das ist viel wichtiger als ein großes, öffentlichkeitswirksames Programm, mit dem man nach außen Eindruck macht.

OG: Das kann ich voll unterstreichen. Einige regelmäßige Programmpunkte gibt es natürlich. Wir kochen hier zum Beispiel jeden Freitagabend gemeinsam. Es gibt Konzerte oder in Zukunft auch Diskussionsabende. Mir ist wichtig, dass wir den Kids kein Programm überstülpen.

Sondern?
OG: Unser Anspruch ist es, das anzubieten, was unsere JuZ-Besucher wirklich interessiert und anspricht. Wir sind da auch sehr offen für Ideen der Jugendlichen, wenn es um Veranstaltungswünsche, Konzerte oder sonstige Aktionen geht. In Kooperation mit ehrenamtlichen Jugendlichen entstehen neue, zielgruppenorientierte Angebote.

Wie zufrieden sind sie mit der Stadt als Träger der Jugendarbeit?
SN: Es ist nicht selbstverständlich, dass die Stadt der Träger der Jugendarbeit ist. Hier in Marktheidenfeld entstehen dadurch sehr gute Strukturen und Rahmenbedingungen. Eine gute Jugendarbeit ist sehr wichtig für das Marktheidenfeld von morgen, wenn wir an Themen wie Landflucht und Fachkräftemangel denken. Insofern zeigt die Stadt hier aus unserer Sicht, dass ihr die Marktheidenfelder Jugend wichtig ist. Das empfinden die Jugendlichen nicht immer so, aber die Stadt engagiert sich hier sehr in ihrem Sinn.

Was wünschen Sie sich als Jugendpflegerin für die Zukunft?
SN: Ich würde mich freuen, wenn mich die Marktheidenfelder Jugendlichen als ihr Sprachrohr wahrnehmen. Mein Job ist es, zwischen den Jugendlichen, der Stadt, den Vereinen und den Institutionen in Marktheidenfeld zu vermitteln und die Rahmenbedingungen für eine gute Jugendarbeit zu fördern.

Woran erkennt man, dass der Leiter des Jugendzentrums einen guten Job macht?
OG: Wenn er von den Jugendlichen als Ansprechpartner und Vertrauensperson akzeptiert wird. Nicht als Beauftragter der Stadt oder der Eltern, sondern als Person, die die Interessen der Jugendlichen gegenüber Dritten vernünftig vertritt.

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Touristinformation
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Samstag, 22. und Montag, 24. Dezember 2018 sowie Samstag, 29. und Montag, 31. Dezember 2018 geschlossen.

Jugendarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld
Postadresse
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Büros im Jugendzentrum MainHaus
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Von Montag, 24. Dezember 2018 bis einschließlich Mittwoch, 2. Januar 2019 geschlossen. Danach gelten die normalen Öffnungszeiten. Das Büro der Jugendpflege ist von Montag, 17. Dezember bis Sonntag, 6. Januar 2019 geschlossen.

Ansprechpartner
Jugendpflege: Stephanie Namyslo
Telefon: 09391/ 915682
Mobil: 0151/16139726
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
www.facebook.com/jugendarbeit.marktheidenfeld

Oliver Guggenberger
Telefon: 09391/81786
Mobil: 0151/16139752
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus
www.instagram.com/juz_mainhaus/
Wir sind auch per WhatsApp erreichbar.

Sprechzeiten Jugendpflege
Montag bis Freitag
in der Regel 10-17 Uhr

Das Jugendzentrum MainHaus hat vorübergehend folgende verkürzte Öffnungszeiten:
Montag: ..... geschlossen
(das Jugendbüro der Jugendpflege ist besetzt)
Dienstag: ..... 15 – 20 Uhr
Mittwoch: ..... geschlossen
Donnerstag: ..... 15 – 21 Uhr
Freitag: ..... 15 – 22 Uhr
Samstag: ..... 14 – 20 Uhr

Stadtbibliothek

Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag ..... 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 13.00 Uhr

Von Montag, 24. Dezember 2018 bis Dienstag, 01. Januar 2019 geschlossen. Ab Mittwoch, 2. Januar 2019 hat die Bibliothek wie gewohnt geöffnet. Während der Schließtage kann die Außenrückgabe genutzt werden. An Silvester, 31. Dezember 2018 und Neujahr 1. Januar 2019 ist die Außenrückgabe geschlossen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940, E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder
Redaktion: Marcus Meier
Satz, Layout und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail:
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag.....14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag .....10.00 - 18.00 Uhr
Eintritt frei

Montag, 24. und Dienstag, 25. Dezember 2018 geschlossen. Am Sonntag, 30. Dezember sind letztmalig die Ausstellungen „Kunstpreis 2018“ sowie „Phantasien in Farbe“ von Marianne Goldstein zu sehen.

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger“ veröffentlichen?
Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
07.01.2019
Erscheinungsdatum ist Freitag,
18.01.2019

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

Von Samstag, 22. Dezember 2018 bis Sonntag, 6. Januar 2019 geschlossen. Von Montag, 14. Januar bis Mittwoch, 16. Januar hat die VHS von 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr durchgehend geöffnet. Ab Donnerstag, 17. Januar gelten die normalen Öffnungszeiten.

Bauschutt- und Erdaushubdeponie “Plattenschlag”/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten
von 1. April bis 31. Oktober
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.
von 1. November bis 31. März:
Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr

Montag, 24. Dezember und Montag, 31. Dezember 2018 geschlossen.